



steyr

9

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen

Seit Bestehen der Streuobstwiese in der Unterhimmler Au haben die mehr als 300 Bäume noch nie so viele Früchte getragen wie heuer. Viele Naturliebhaber – wie hier im Bild Viki und Lara – haben die Möglichkeit genutzt, alte heimische Obstsorten zu ernten. Im Jahr 2010 hat die Stadt Steyr den Landespreis für Umwelt und Natur für das Projekt Streuobstwiese bekommen.



An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM 01A023457 K
4400 Steyr
18. September 2018
61. Jahrgang

18



„Ich berate Sie seriös und mit höchstem persönlichen Engagement.“

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Markus Flick

T: 07252 / 91 211

OBERMAIR
IMMOBILIEN GMBH

Bauträger &
Immobilienentwicklung



OPEN HOUSE: 5. und 6. Oktober 2018

Besichtigung: Laichbergweg 8a, 9 – 17 Uhr | Bieterverfahren: Legen Sie Ihr Kaufanbot bis 25.10.2018

EINFAMILIENHAUS in Steyr

Ruhige zentrale Lage mit einzigartiger Aussicht

Das Haus bietet auf 274 m² Wohnfläche und 1690 m² Grund reichlich Platz. Im EG befinden sich eine Einliegerwohnung, Wohnzimmer, Küche und eine Terrasse. Im OG liegen die Schlafräume und der Ausgang zum oberen Garten mit Pool. Der Keller verfügt über eine Sauna mit Dusche, Technikraum mit Pelletsheizung und weitere Lagerräume. HWB 216,44 kWh/m²a

Legen Sie Ihr Anbot! | Sachwert laut Gutachten: € 420.330,-



Der WORKSPACE OBERMAIR im Stadtwohnpark Werndlstraße definiert ab **NOVEMBER 2018** flexibles Arbeiten neu.

OBERMAIR
WORKSPACE

Nutzen Sie ein hochprofessionelles, fertig eingerichtetes Arbeitsumfeld mit 9 fix zugewiesenen Arbeitsplätzen, Glasfaser-Internet über WLAN/LAN, vollwertiger Server-Struktur, Drucker/Scanner/Kopierer, Besprechungsräumen ... Informationen zu weiteren Leistungen und Preisen unter: www.obermair-immobilien.at | Tel.: 07252 / 91 211



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Sehr gut verlaufen ist der Steyrer Kultursommer. Etwa 9000 Besucherinnen und Besucher sind zu den Veranstaltungen des Musikfestivals 2018 gekommen. Vor allem die Hauptproduktion, das Musical „Chicago“, hat sehr gute Kritiken bekommen. Mittlerweile ist das Steyrer Musikfestival weit über die Landesgrenzen bekannt. Heuer sind Gäste aus der Bundeshauptstadt Wien, aus anderen Bundesländern und auch aus dem Ausland wegen des Musikfestivals nach Steyr gereist. Auch das Wetter hat perfekt gepasst. Alle neun Aufführungen von „Chicago“ hat man unter freiem Himmel im Schlossgraben aufgeführt. Im kommenden Jahr wird ein Vierteljahrhundert Musikfestival gefeiert. Als Hauptproduktion im Jahr 2019 ist das Musical „Cabaret“ vorgesehen.

Eine ausgezeichnete Bilanz kann auch das Team von „Theater am Fluss“ für den Sommer 2018 ziehen. Exakt 5474 Besucher haben das Stück „Die unteren Zehntausend“ gesehen. Das ist gegenüber dem Vorjahr ein Plus von mehr als 20 Prozent. Im kommenden Jahr feiert „Theater am Fluss“ den fünften Geburtstag. Zum Jubiläum wird das Stück „Robin Hood“ präsentiert.

Tabor: Gleichenfeier beim neuen Einkaufszentrum

Acht Monate nach Baustart ist vor kurzem beim neuen Einkaufszentrum „Hey! Steyr“ auf dem Tabor die Dachgleiche gefeiert worden. Im Frühjahr 2019 wird das Kaufhaus mit 35 Geschäften eröffnet. Die Rutter Immobilien Gruppe hat 60 Millionen Euro in das Projekt investiert, 350 neue Arbeitsplätze werden geschaffen. Das Interesse der Wirtschaft an dem neuen Einkaufszentrum ist sehr groß. Etwa 70 Prozent der Geschäftsfläche sind bereits vermietet. Der größte Mieter wird der Mode-Spezialist Steinecker aus der niederösterreichischen Gemeinde Randegg, der sich bereits 2000 Quadratmeter gesichert hat. Die Stadt Steyr hat gemeinsam mit dem Land Oberösterreich mit dem Bau des Taborknotens eine optimale Verkehrs-Infrastruktur um das Einkaufszentrum geschaffen. „Hey! Steyr“ ist auch mit dem Stadtbus gut erreichbar. Ich bin überzeugt, dass das Einkaufszentrum auf dem Tabor und die Innenstadt-Geschäfte sehr gut nebeneinander bestehen können. Das neue Haus auf dem Tabor wird, so hoffe ich, zumindest einen Teil der Kunden zurückholen, die derzeit in die Plus-City oder ins Haid-Center fahren.

Stadtplatz: Flaniermeile schon fast beim Rathaus

Die etwa sechs Meter breite Flaniermeile auf dem Stadtplatz wächst zusehends Richtung Süden. Ausgehend von der Oberen Kaigasse, sind die Granitplatten bereits bis fast zum Rathaus verlegt. Der Schärddinger Granit, der Gebhartser Syenit und der aus Schrems im Waldviertel stammende Hartberger Granit fügen sich perfekt in das historische Stadtbild ein. Vorteile für die Infrastruktur auf dem Stadtplatz bringt auch der neue sogenannte Kollektorgang, der entlang der Flaniermeile gebaut wird. In diesem unterirdisch verlaufenden großräumigen Schacht werden alle Leitungen untergebracht, die für Veranstaltungen auf dem Stadtplatz gebraucht werden. Die schmale Rinne in der Flaniermeile, in der Fachsprache Schlitzrinne genannt, verhindert in Zukunft Wasseransammlungen bei Starkregen. Das Regenwasser wird über die Schlitzrinne direkt in das Kanalsystem geleitet. Außerdem ist diese Konstruktion auch sehr angenehm, vor allem für Fußgängerinnen, die höhere Absätze bevorzugen. In den kommenden Wochen wird die Flaniermeile weiter bis

zur Marienkirche ausgebaut. Spätestens bis Ende November wird der neue Fußgänger-Bereich begehbar sein.

30 Jahre SKF Österreich

Die SKF Österreich AG feiert heuer ihr 30-Jahr-Jubiläum. Das Unternehmen an der Seitenstetner Straße zählt zu den Leit- und Vorzeigebetrieben der Region Steyr. Im weltweiten SKF-Konzern hat sich das Werk in Steyr unter anderem auch zu einem Kompetenzzentrum für Keramik-Lager entwickelt. Im Vorjahr ist SKF Österreich mit dem oberösterreichischen Landespreis für Innovation ausgezeichnet worden. Das Unternehmen expandiert auch: Im Norden des Firmengeländes entsteht derzeit eine neue Produktionshalle, die noch heuer fertig wird. Auch die Personal-Zahlen entwickeln sich bei SKF Österreich deutlich nach oben. Das Steyrer SKF-Team besteht derzeit aus mehr als 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. SKF Österreich zeichnet sich nicht nur durch hohe technologische Kompetenz aus, sondern auch durch Engagement für die Kultur, den Sozialbereich und den Umweltschutz.

Auch Kappa feiert Jubiläum

Gefeiert wird heuer auch im Wirtschaftspark Stadgut. Das Unternehmen Kappa Filter Systems ist seit einem Vierteljahrhundert aktiv. Der Betrieb ist vor 25 Jahren mit zwei Mitarbeitern im Stadtteil Wehrgraben gegründet worden, 2002 ist das Unternehmen in den Wirtschaftspark Stadgut übersiedelt. Kappa Filter Systems gehört heute auf internationaler Ebene zu den führenden Herstellern von Anlagen zur Luftreinhaltung für die Industrie und gilt auch als Pionier in diesem Wirtschaftssektor. 90 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit für Kappa tätig. Wie bei SKF sind die Mitarbeiter-Zahlen im Steigen begriffen. Kappa hat seinen technischen Vorsprung durch viele Patente abgesichert. Jährlich investiert das Unternehmen etwa sieben bis acht Prozent seines Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Der Standort Steyr wird auch zur Unternehmens-Zentrale ausgebaut. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg an die Teams von SKF Österreich und Kappa Filter Systems.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Tag des Denkmals in Steyr	4
Neuer Brunnen in Betrieb	8
Seniorentag: Beratung und Unterhaltung	11
Schnallentor: Restaurierung abgeschlossen	13
Fotoreportage KinderUni Steyr	24/25
17. Steyrer Literaturherbst in der Stadtbücherei	29
Impressum	40

Tag des Denkmals: Rokoko-Juwel in Unterhimmel zugänglich

Unter dem Motto „Architektur-Schätze Steyr“ werden heuer am 30. September, dem Tag des Denkmals, die Türen zu einem verborgenen Rokoko-Juwel im Haus **Unterhimmler Straße 13** geöffnet. Das Team der Fachabteilung für Altstadterhaltung und Denkmalpflege des Magistrates führt durch den ehemaligen Kupferhammer, der heute im Privatbesitz der Familie Kainberger ist. Der weitläufige Steyrer Altstadtbereich mit seinen vielen denkmalgeschützten Gebäuden ist über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt. Dass aber auch außerhalb der Innenstadt zahlreiche historische, schützenswerte Objekte sind, weiß kaum jemand. Wie zum Beispiel auf dem Weg nach Unterhimmel – hier liegt in zweiter Reihe, versteckt zwischen Himmlitzer Bach und Pufferweg, unterhalb der Christkindl-Kirche das Herrenhaus des ehemaligen Kupferhammers. Das Haus zählt zu den bedeutendsten Rokoko-Gebäuden Steyrs. Verspielte Stuckverzierungen, historische Kastensterne und kreuzgratgewölbte Räume in Kombination mit der einzigartigen Lage verleihen dem Altbau einen besonderen Charme. Selbst in Steyr ist dieses historische Architektur-Juwel nahezu unbekannt.

Verfallenes Haus mit viel Gespür zum Detail restauriert

Die ersten Aufzeichnungen reichen zurück auf den Beginn des 17. Jahrhunderts. Im 18. Jahrhundert erhielt das Hauptgebäude sein heutiges Erscheinungsbild, im verspielten Stil des Rokoko. 1863 übernahm Franz Werndl, ein jüngerer Bruder des Industrie-Pioniers Josef Werndl, den Kupferhammer und machte sein repräsentatives Wohnhaus daraus. Vor drei Jahren hat die Familie Kainberger den stark vernachlässigten Gebäudekomplex



Das vorbildlich restaurierte Herrenhaus des ehemaligen Kupferhammers befindet sich, versteckt zwischen Himmlitzer Bach und Pufferweg, unterhalb der Christkindl-Kirche.

gekauft und vor dem endgültigen Verfall gerettet. Mit viel Gespür zum Detail hat man das herrschaftliche Hauptgebäude mitsamt den Anbauten restauriert. Dabei sind traditionelle Handwerkstechniken angewendet worden, obwohl das Haus nicht unter Denkmalschutz steht. Nun zeigt sich der Rokoko-Bau so wie er früher einmal, zu Zeiten Franz Werndls, ausgesehen hat.

Führungen durch den ehemaligen Kupferhammer

Die Termine für die geführten Besichtigungen: **Sonntag, 30. September**, um **10 Uhr** und um **14 Uhr**. Parkplätze gibt es bei der Schwarzen Brücke und bei der Christkindl-Kirche. Weitere Attraktionen im Stadtteil Unterhimmel: das Café Drahtzug, die Steyrtalbahn und die Himmlitzer Au mit der Streuobstwiese.

Stollen der Erinnerung und Jüdischer Friedhof geöffnet

Auch das Mauthausen Komitee Steyr beteiligt sich am **Tag des Denkmals**: Am So, 30. September, wird der **Stollen der Erinnerung** zwischen

14 und 17 Uhr geöffnet sein. Der **Jüdische Friedhof** in Steyr ist **von 14 bis 16 Uhr** für interessierte Besucher zugänglich (Führungsbeginn ist um 14.15 Uhr).



Der Tag des Denkmals ist der österreichische Beitrag zur europäischen Initiative der European Heritage Days (EHD) und die jährliche Denkmal-Veranstaltung in Österreich. Der Aktionstag wird vom Bundesdenkmalamt organisiert bzw. durchgeführt und findet jedes Jahr am letzten Sonntag im September in ganz Österreich statt. Ziel ist es, die Öffentlichkeit für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren, dieses erlebbar zu machen und Interesse für die Belange des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege zu wecken. Sämtliche Programmpunkte findet man unter <https://tagdesdenkmals.at>.

Hofansicht des Hauses Unterhimmler Straße 13 mit ehemaligem Wirtschaftstrakt



Fotos: Magistraat Steyr | Altstadterhaltung

Vizebürgermeister
Dr. Helmut Zöttl

Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtsenat für Bauangelegenheiten (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau sowie für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

In den Sommermonaten gab es auch heuer wieder eine **rege Bautätigkeit** in unserer Stadt. Seit Ende August ist das **Schnallentor** wieder für den Verkehr freigegeben. Bei der aufwendigen Sanierung war das städtische Bauamt mit Unterstützung des Denkmalamtes federführend. Eine jahrelang geplante Erhaltungsmaßnahme dieses bedeutenden Steyrer Kulturdenkmals konnte somit erfolgreich abgeschlossen werden.

Ebenfalls im Stadtteil **Tabor** befindet sich mit dem zukünftigen **Einkaufszentrum** eine weitere Großbaustelle. Im Zuge der Errichtung des Gebäudes muss die Verbindungsstraße zwischen der Kaserngasse und der Porschestraße bis voraussichtlich Ende Oktober gesperrt werden. Entsprechende Umleitungsmaßnahmen sowohl für den Bus- als auch für den Individualverkehr werden in bewährter Art und Weise in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Magistrates und der Stadtbetriebe ausgeschrieben.

Die regen Tätigkeiten und Aufgabenbereiche des städtischen Bauamtes sind derzeit sehr deutlich beim **Umbau des Stadtplatzes** zu erkennen. Auch wenn es immer wieder durch unvorhergesehene Ereignisse (etwa Probleme bei Anschlüssen und Leitungen) zu Verzögerungen kommt, liegt man doch nicht zuletzt durch die professionelle Arbeit aller Beteiligten beinahe im Zeitplan. Was mir als Baureferent besonders positiv erwähnenswert erscheint, ist der Umstand, dass für die Pflasterung ausschließlich heimischer Granit verwendet wird. Das alte Baumaterial wird zum größten Teil auf Lager gelegt und bei Bedarf ökonomisch sowie technisch sinnvoll wiederverwendet.

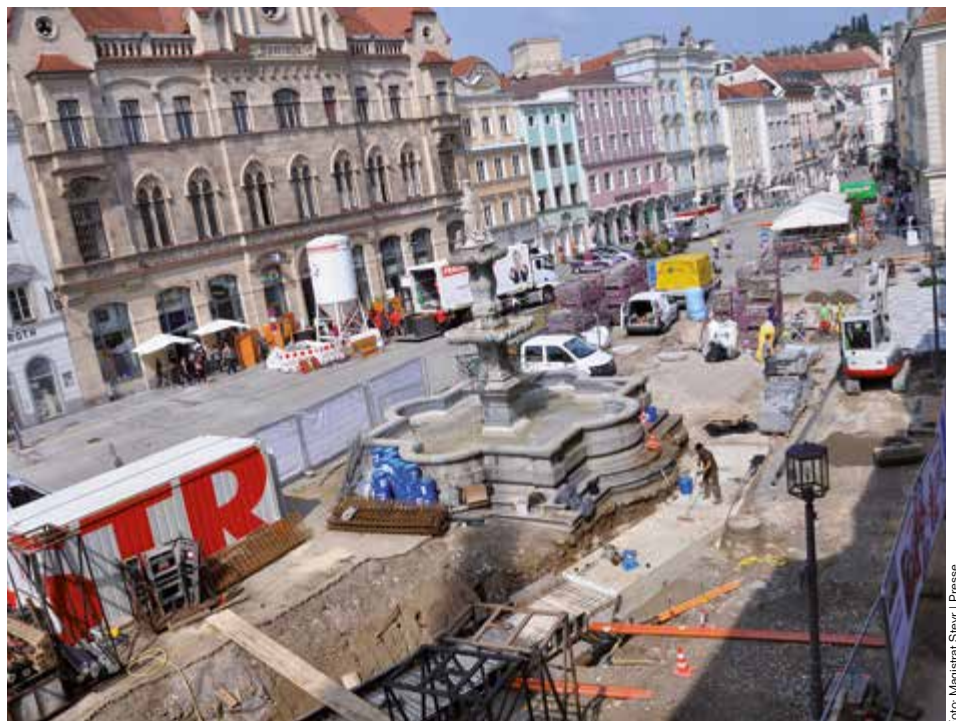
Es ist erfreulich, dass trotz geringen Budgets im heurigen Jahr bereits **viele Straßenzüge saniert** werden konnten, die ich im Folgenden kurz taxativ aufzählen möchte: Brandgraben, Bienenweg, Unterhimmler Straße, Schlüsselhofgasse, Kirchengasse, alte Staffelmayerstraße, Arbeiterstraße bzw. Hubergutberg, Waldrandstraße, Wolfenstraße, Industriestraße und Drahtzieherberg. Bis Ende 2018 sind noch folgende Objekte in Planung: Resthofstraße, Hasenrathstraße, Kammermayrstraße, Schaftgasse, Teile der Zehetnerstraße, Payrstraße, Blodererstraße und Teile der Kegelprielstraße. Auch im **Kanalbau** herrscht weiterhin rege Tätigkeit: Aus dem 1,5 Millionen Euro schweren Sonderbudget für die Instandsetzung von desolaten Kanalsträngen, welches auf drei Jahre aufgeteilt wird, findet in Kürze im Stadtteil Reichenschwall die erste Baumaßnahme statt. In der Stifterstraße wird der alte Kanal durch einen neuen ersetzt, und hierfür werden rund 300.000 Euro aufgewendet. Wie bereits mehrfach berichtet, ist die Kanalgroßbaustelle auf dem Tabor (Kasernenareal – Rooseveltstraße – Taborland) bereits abgeschlossen. Nun finden noch nach den Erdsetzungen Ausbesserungsarbeiten und Rekultivierungsmaßnahmen der Grünflächen statt. Bedingt durch den heißen und trockenen Sommer können diese Arbeiten nun erst im Herbst erfolgreich durchgeführt werden.

Der in die Jahre gekommene und über Generationen beliebte **Sprungturm im Steyrer Stadtbad**, der unter Denkmalschutz steht, muss in den Wintermonaten saniert werden, um eine Sperre in der nächsten Badesaison

zu verhindern. Experten der Hochbauabteilung unter der Führung von Baumeister Winkler werden dieses Bauvorhaben fachkundig abwickeln.

Auch bei der **Aufstiegshilfe auf den Tabor** ist in der Zwischenzeit der nächste Schritt, die Einreichplanung, erfolgt. Somit ist die planmäßige Umsetzung dieses Jahrhundert Projektes auf Schiene. Die nächsten Vorgänge sind die rechtlichen Genehmigungen, die Detailplanungen und die Ausschreibung der Bauarbeiten. Diese sollten bis Frühjahr 2019 erledigt sein.

Die schon seit mehreren Monaten stattfindenden **Brückensanierungsmaßnahmen** im Bereich Märzenkeller und Damberggasse durch das Land OÖ haben verständlicherweise bei den Anrainern und Verkehrsteilnehmern zu teilweisem Unmut geführt. Wie tragische Vorkommnisse der letzten Zeit zeigen, ist es unumgänglich, dass Überprüfungs- und Sanierungsmaßnahmen an derart wichtigen Bauwerken in festgelegten Zeitintervallen zwischen sechs und zwölf Jahren verlässlich stattfinden. So hat das Infrastrukturressort des Landes OÖ landesweit 3145 Brücken zu warten und zu betreuen. Alleine in Steyr müssen durch die zuständigen Magistratsabteilungen mehr als 100 Brücken ebenso gewartet werden. Deshalb ist zwar der Unmut zu verstehen, aber wir können von Glück sprechen, dass wir eine derart umsichtige und qualitativ hochwertige Infrastrukturwartung und Instandhaltung einhergehend mit hohen Sicherheitsanforderungen haben.



Der Umbau des Stadtplatzes geht zügig voran. Entlang der Flaniermeile wird ein unterirdisch verlaufender, großräumiger Schacht errichtet, ein sogenannter Kollektorgang. Hier werden alle Leitungen untergebracht, die für Veranstaltungen auf dem Stadtplatz gebraucht werden.

Foto: Magistrat Steyr | Presse

Startplatz Steyr: Unterstützung für kreative Unternehmen

Der Startplatz Steyr ist ab sofort Startplatz für kreative Shops und Start-ups. Das unvergleichliche Ambiente der Steyrer Innenstadt soll mit innovativen Geschäftsideen noch attraktiver für die Besucher, Flanierer und Touristen werden. „Im Vordergrund steht die Qualität: egal, ob Chocolatier, Bierbraumeister oder Schneider. Jeder Bewerber, der die außergewöhnliche Location nutzen möchte, ist herzlich willkommen“, sagt Petra Wiesner, Obfrau des Wirtschaftsvereins STEYRlebt!, der folgende Maßnahmen ausgearbeitet hat, mit denen neue Geschäfte ins Zentrum gelockt werden sollen:

Mietzuschüsse für Ansiedlungen

Für Neumieter gibt es für die ersten zwei Jahre einen Zuschuss von maximal zwei Euro (im ersten Jahr) und maximal einen Euro (im zweiten Jahr) pro Quadratmeter. Der Mietzuschuss wird an eine Mietobergrenze gekoppelt.

Coachings für Geschäftsründer

In Zusammenarbeit mit Smart Innovation Steyr soll den Neumietern und Geschäftsründern auch ein Pool an Experten des Netzwerks mit Coachings rund um Recht, Finanzierung, Geschäftsentwicklung und Marketing zur Seite stehen und die Startphase der Neugründung erleichtern.

Marketingzuschuss

Ergänzend zu den Mietzuschüssen wird den neuen Geschäftstreibenden Unterstützung im Marketing geboten. So hat der neue Mieter die Möglichkeit der kostenlosen Aufnahme in das Steyrer Branchenverzeichnis und einer kostenlosen Präsentation des neuen Betriebs im Magazin sowie auf der Website und Facebook-Seite Stadtkult! Steyr.

Wandernde Pop-Up-Stores

Neuankömmlingen und Gründern soll der Start auch mit einer Pop-Up-Store-Ladeneinrichtung erleichtert werden. Dabei handelt es sich um modulare und moderne Elemente, die Gründern leihweise zur Verfügung gestellt werden können.

Die **Bewerbungsunterlagen** für Neustarter und Interessierte können von der Homepage www.startplatz-steyr.at heruntergeladen werden. **Rückfragen** unter Tel. 07252/42582 oder per E-Mail an office@startplatz-steyr.at.

30 Jahre SKF in Steyr

Die SKF Österreich AG, einer der Vorzeigebetriebe der Region Steyr, feiert heuer ihr 30-Jahr-Jubiläum. Vor drei Jahrzehnten hat der schwedische Wälzlager-Konzern SKF (Svenska Kullagerfabriken) das in Steyr als „Kugellager“ bekannte Werk von der Steyr-Daimler-Puch AG übernommen. SKF Österreich hat sich innerhalb des weltweiten SKF-Konzerns zu einem Kompetenz-Zentrum für Speziallager entwickelt und verbindet die Steyrer Tradition der Stahlbearbeitung mit moderner Innovation. SKF Österreich beliefert unter anderem auch die Formel 1, die Königsklasse des Autosports.

Sieben Millionen Wälzlager in zweitausend Varianten stellt das SKF-Team im Werk an der Seitenstettner Straße her. Mitarbeiter- und Umsatzzahlen steigen, SKF Österreich baut auch aus. Im Norden des Werksgeländes entsteht eine neue Produktionshalle. Bei SKF Österreich sind derzeit etwa 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.



Das Steyrer Unternehmen SKF Österreich feierte sein 30-Jahr-Jubiläum – auf dem Foto (von links): Landtagspräsident Viktor Sigl, SKF-Geschäftsführer Franz Hammelmüller und Bürgermeister Gerald Hackl beim Festakt.

Foto: K. Mader

Anna Demmelmayr neu im Gemeinderat

In der SPÖ-Gemeinderats-Fraktion gibt es einen Wechsel: Mag. Barbara Kapeller aus Münchenholz hat ihr Mandat aus familiären Gründen zurückgelegt. Ihr folgt die 26-jährige Anna Demmelmayr (Foto) nach. Die neue Gemeinderätin hat das Fachhochschulstudium „Soziale Arbeit“ mit dem Master-Grad abgeschlossen. Von Beruf ist sie



Foto: Paul Hamm GmbH

beim Steyrer Magistrat in der Sozialarbeit tätig. Anna Demmelmayr ist im Stadtteil Aicht aufgewachsen und wohnt in Lebensgemeinschaft mit ihrem Partner im Schlüsselhof. Zu ihrer künftigen politischen Funktion sagt sie unter anderem: „Natürlich werde ich eine Stimme für junge Steyrerinnen und Steyrer sowie für die Menschen in unserer Stadt sein. Ebenso gerne vertrete ich die Stadtteile, in denen ich aufgewachsen bin und wo ich wohne.“

Gemeinderat tagt

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 20. September, um 14 Uhr** statt. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Live-Übertragung im Internet

Die kommende Sitzung des Steyrer Gemein-

derates wird ab 14 Uhr live im Internet übertragen. Der Magistrat richtet dafür ein Banner auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at ein mit einem Link zur Live-Übertragung. Als Aufzeichnung kann die Übertragung der Sitzung in der RTV-Mediathek (www.rtv.digital.at) aufgerufen werden. Auf der Magistrats-Homepage www.steyr.gv.at ist unten an der Startseite ein Button angebracht, über den man zur Mediathek der Sitzungen gelangt.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Herbert Klaschka erteilt am **Do, 27. September**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden

bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800). Am **Do, 25. Oktober**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.



Stadtrat **Dr. Michael Schodermayr**

Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung, für die Alten- und Pflegeheime sowie Integration zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Zwei neue Anbieter der 24-Stunden-Betreuung

Mit dem Diakoniewerk und der Volkshilfe Oberösterreich bieten inzwischen zwei in Oberösterreich gut bekannte „Sozialvereine“ das Angebot der 24-Stunden-Betreuung auch in der Stadt Steyr an. Bekannt sind diese beiden Institutionen in unserem Bundesland als Träger zahlreicher sozialer Angebote vom Beschäftigungs- über den Altenbereich bis zur Behindertenhilfe. Was die Angebote der beiden Sozialvereine verbindet, ist ein besonders hoher qualitativer Anspruch, vor allem auch im Hinblick auf das Ziel der Selbstbestimmung der betreuten Personen.

Qualität groß geschrieben

Diese Qualitätssicherung ist auch der wichtigste Punkt, in dem sich das Angebot der 24-Stunden-Betreuung von Volkshilfe und Diakonie von vielen anderen Anbietern unterscheidet. Durchgeführt wird die 24-Stundenbetreuung von selbständigen Personenbetreuerinnen und -betreuern, die in fast allen Fällen aus dem benachbarten EU-Ausland nach Österreich kommen. Volkshilfe und Diakonie übernehmen aber im Rahmen ihres Angebots neben der Qualitätssicherung die gesamte Organisation von der Auswahl der Betreuer bis zur Hilfestellung bei den Förderungsansuchen.

Voraussetzungen

Bei der 24-Stunden-Betreuung leben die Arbeitskräfte im Haushalt ihrer Kunden. Unterkunft – ein eigenes verschließbares Zimmer – und Verpflegung stellen die Kunden kostenlos zur Verfügung. Die monatlichen Kosten (ohne Kost und Logis) liegen, u. a. abhängig vom Umfang der Betreuung, zwischen 2100 und 3000 Euro. Ab der Pflegegeldstufe 3 der

betreuten Personen besteht die Möglichkeit einer Förderung von Bund und Ländern im Ausmaß von monatlich 550 Euro.

Weitere Informationen

Für die Stadt Steyr bedeutet das Angebot von Diakoniewerk (in Steyr in Kooperation mit Vita Mobile) und Volkshilfe eine Erweiterung des bereits gut ausgebauten Angebotes an Pflege- und Betreuungsleistungen für altgewordene Bürgerinnen und Bürger. Auf Anfrage stellen die beiden Sozialvereine gerne weitere Informationen zur Verfügung: Diakoniewerk OÖ: Tel. 07235/63251-468, www.24hbetreuung.diakoniewerk.at; Volkshilfe: Tel. 07252/87624-50 oder 0676/8676, www.pflegen.at.

Erstes Ennsleitner Nachbarschaftsfest

Bei strahlendem Sonnenschein amüsierten sich Groß und Klein am 3. Juli im Garten des Alten- und Pflegeheimes Ennsleite (APE). Der Nachmittag war unter dem Titel Nachbarschaftsfest dem gemütlichen, geselligen Beisammensein gewidmet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des APE kümmerten sich um das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste, das Trio GO-Gschwista sorgte für die musikalische Unterhaltung. Bei hochsommerlichen Temperaturen tobten sich die Kinder in der Hüpfburg aus und genossen die Abkühlung am Buburza-Eisstand. Die rund 200 Sitzplätze waren bis auf den letzten Platz genutzt.

Miteinander der Generationen

Durch Pflegebedürftigkeit sollen Menschen

nicht Ausgrenzung erleben müssen. Dieses erstmalig durchgeführte Nachbarschaftsfest verfolgt in besonders hohem Ausmaß die Intention, die Steyrer Altenheime durch Aktivitäten aller Art nach außen zu öffnen. Damit können lebendige Zentren der Begegnung entstehen, die die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben fördern.

Das Besondere im Alltag erleben

Die Rückmeldungen der Bewohnerinnen und Bewohner des APE wie auch der Gäste waren durchwegs begeisternd. Die Freude über die enorm positive Resonanz des ersten Nachbarschaftsfestes im Alten- und Pflegeheim Ennsleite ist bei allen Beteiligten verständlicherweise groß. Es scheint der Grundstein für eine neue Festtradition gelegt.

Geselligkeit wird im Alten- und Pflegeheim Ennsleite – wie generell in den Steyrer Alten- und Pflegeheimen – aber das ganze Jahr über großgeschrieben.

Dank des engagierten, ehrenamtlichen Teams im APE ist es möglich, 365 Tage im Jahr ein Nachmittags-Café anzubieten. Der Kreis derer, die im sommerlich warmen Gastgarten Erfrischungen genießen, wird laufend größer. In der kühleren Jahreszeit empfängt die Gäste ein freundliches Foyer mit gemütlicher Kaffeekhausatmosphäre.

In diesem Sinne ist es uns ein Anliegen, in den Steyrer Alten- und Pflegeheimen Berührungspunkte abzubauen und trotz aller Einschränkungen Lebensfreude und Gemeinschaftssinn erfahrbar zu machen.



Am 3. Juli fand im Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE) das erste Ennsleitner Nachbarschaftsfest statt. Altenheim-Bewohner und deren Angehörige, APE-Mitarbeiter sowie zahlreiche Bewohner des Stadtteils verbrachten bei strahlendem Sonnenschein einen gemütlichen und geselligen Nachmittag.

Wasserverband nimmt neuen Brunnen in Betrieb

Der Wasserverband Region Steyr hat vor kurzem auf dem Brunnenfeld Tinsting einen neuen Trinkwasser-Brunnen in Betrieb genommen. „Damit wird auch die Versorgungssicherheit für das gesamte Steyrer Stadtgebiet erhöht“, erklärt dazu Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, der Obmann des Wasserverbandes Region Steyr. Der Bau des Brunnens hat 1,2 Millionen Euro gekostet. Diese Summe wird unter den Mitglieds-Kommunen Steyr, Sierning und Garsten aufgeteilt. Die Anlage liefert 45 Liter pro Sekunde. Sierning kann laut einer Vereinbarung 25,65 Liter pro Sekunde entnehmen, Steyr 14,85 und Garsten 4,5 Liter pro Sekunde. „Für Sierning ist dieser Brunnen eine bedeutende Sicherstellung der Wasserversorgung. In Zukunft bekommen unsere Bürgerinnen und Bürger Wasser in besserer Qualität“, freut sich Manfred Kalchmair, der Bürgermeister der Marktgemeinde Sierning, über die Inbetriebnahme. Sein Amtskollege aus Garsten, Mag. Anton Silber, ergänzt: „Die Marktgemeinde Garsten beginnt mit der Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes. Mit diesem neuen Bauwerk ist die Versorgung unserer Gemeinde mit Trinkwasser auch garantiert, wenn Garsten weiter wächst.“

Der Wasserverband Region Steyr ist im Jahr 1978 gegründet worden. Zu den Gründungsmitgliedern Steyr, Garsten und St. Ulrich ist im Jahr 2015 Sierning dazugestoßen. Das gesamte Leitungsnetz des Verbandes beträgt

Gelungene Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg – das Motto des Wasserverbandes Region Steyr. Im Bild (von rechts): Steyrs Stadtchef Gerald Hackl, der Sierninger Bürgermeister Manfred Kalchmair, Mag. Anton Silber, der Bürgermeister von Garsten, sowie der Steyrer Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, Obmann des Wasserverbandes.



Foto: Magistrat Steyr | Presse

etwa 200 Kilometer. Damit werden knapp 48.000 Menschen versorgt. „Der Wasserverband Steyr ist ein sehr gutes Beispiel für gelungene Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg“, sagt dazu der Steyrer Bürgermeister Gerald Hackl bei der Eröffnung des neuen Brunnens in Tinsting. Wenn man die Industriebetriebe nicht dazu rechnet, verbraucht eine Person im Bereich des Wasserverbandes Region Steyr pro Tag im Durchschnitt 128 Liter Wasser. Mit dieser

Menge könnte man eine Badewanne füllen. Der durchschnittliche Tagesverbrauch im gesamten Versorgungsgebiet liegt bei 7800 Kubikmetern Wasser. Der Wasserverband Region Steyr betreibt sieben Brunnenanlagen (fünf in Dietach, zwei in Tinsting), zwei Pumpwerke und sieben Wasserhochbehälter. Außerdem müssen 380 Hydranten regelmäßig gewartet werden. Zum Wasserverband Region Steyr zählen zwei Wasserschutzgebiete.

Tolle Ernte auf der Himmlitzer Streuobstwiese in Unterhimmel

Reste können noch gepflückt werden



Foto: B. Kastlunger

Die Temperaturen im heurigen Frühjahr und Sommer haben zu Ernterekorden auf der Himmlitzer Streuobstwiese geführt. Viele Obstliebhaber sind schon nach Unterhimmel gekommen und haben herrliche Früchte gesammelt – einige Reste sind noch vorhanden.

Auf der Himmlitzer Streuobstwiese im Landschaftsschutzgebiet der Unterhimmeler Au ist seit ein paar Wochen Erntezeit. Viele Naturliebhaber haben bereits die Möglichkeit genutzt und Obst für den Eigenbedarf gepflückt und gesammelt. Die restlichen Früchte können noch geerntet werden.

Die Streuobstwiese mit einer Fläche von etwa drei Hektar ist eine der größten öffentlichen Obstsorten-Sammlungen in Österreich. Mehr als 300 Obstbäume und zahlreiche Beeresträucher hat die Stadt angepflanzt, zum Großteil alte heimische Sorten. Die ersten Pflanzen sind im März 2009 eingesetzt worden. Im Jahr 2010 hat die Stadt Steyr den Landespreis für Umwelt und Natur für das Projekt Streuobstwiese bekommen.

Weitere Informationen zur Streuobstwiese findet man unter www.steyr.at/streuobstwiese.

Schutzweg auf der Dukartstraße

Auf vielfachen Wunsch der Bevölkerung gibt es seit kurzem auf der Dukartstraße einen Schutzweg. Der Fußgängerübergang befindet sich zwischen dem Bereich Bushaltestelle/Stiegenabgang zum Enns-Steg und Bahnhof-Zugang. Fußgänger und Rollstuhlfahrer haben durch den Zebrastreifen eine er-

höhte Sicherheit beim Überqueren der zum Teil stark befahrenen Straße. Verkehrs-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann dazu: „Die vergleichsweise sehr kurze und schnelle Verbindung zwischen Stadtzentrum und Bahnhof ist nunmehr noch sicherer gestaltet worden.“



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Verkehrs-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann beim – dank des neuen Zebrastreifens – sicheren Überqueren der stark befahrenen Dukartstraße.

Baustelle beim neuen Einkaufszentrum: Verbindungsstraße gesperrt

Wegen Bauarbeiten im Bereich des neuen Einkaufszentrums auf dem Tabor muss die **Verbindungsstraße zwischen Kaserngasse und dem Posthof-Knoten voraussichtlich bis Ende Oktober 2018 gesperrt werden**. Als Ersatz für diesen Straßenzug wird die parallel dazu verlaufende Posthofstraße für den Verkehr geöffnet. Der Posthof-Knoten ist während der Bauzeit passierbar, allerdings müssen Verkehrsteilnehmer mit Behinderungen rechnen.

Die Buslinie 2/4 wird während der Sperre der Verbindungsstraße über die Posthofstraße geführt. Die Haltestelle Porschestraße (Richtung Bahnhof) wird in dieser Zeit nicht bedient. Ersatz ist die Haltestelle Posthofstraße.

Die Linie 4 des Stadtbusses wird im Bereich des Stadtteils Tabor gegenläufig geführt (Schnallentor – Taborland – Taborschule – Posthofstraße). Dadurch fallen die Haltestellen

Stadthalle, Kaserngasse Richtung Bahnhof, Taborschuleseitig und Porschestraße auf der Seite des Einkaufszentrums aus. Als Ersatz werden die gegenüberliegenden Haltestellen ange-



fahren.

Informationen über die Linienführung während der Sperre findet man auf der Homepage der Stadtbetriebe Steyr www.stadtbetriebe.at und bei den betroffenen Haltestellen.

Bauarbeiten auf dem Stadtplatz: Umleitung für Fußgänger

Wegen der Bauarbeiten an der neuen Flaniermeile auf dem Stadtplatz (Bild) muss in der Woche zwischen 24. und 28. September der **Zugang zum Steg** über die Enns für einen Tag gesperrt werden. Die Fußgänger können an diesem Tag den Steg über den Innenhof des Rathauses erreichen. Voraussichtlich wird anschließend der **Haupteingang des Rathauses** ebenfalls für einen Tag nur halbseitig passierbar sein. Umleitungen werden ausgeschildert.

Mobilitätstag am 22. September

Am **Sa, 22. September**, findet im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche in Steyr wieder der Mobilitätstag statt. Von **8 bis 13 Uhr** dreht sich auf dem Stadtplatz – diesmal in etwas verkleinerter Form – alles rund um das Thema Mobilität und öffentlicher Verkehr. Fachleute informieren über E-Mobilität, Autobusse, Fahrkarten-Systeme und Linienführung. Die Stadtbetriebe Steyr gewähren an diesem Tag einen Nachlass von zehn Prozent auf Wochen- und Monatskarten.

Probealarm am 6. Oktober

Ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm findet am **Sa, 6. Oktober**, statt. Auch in Steyr werden an diesem Tag zwischen **12 und 12.45 Uhr** die Sirenen heulen.

Die Bedeutung der Signale:

- **Sirenenprobe:** 15 Sekunden gleichbleibender Dauerton.
- **Warnung:** drei Minuten gleichbleibender Dauerton.
- **Alarm:** eine Minute auf- und abschwelliger Heulton.
- **Entwarnung:** eine Minute gleichbleibender Dauerton.

Der Zivilschutz-Probealarm wird einmal jährlich durchgeführt, um die Bevölkerung mit den Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen.



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Diamantene Hochzeit

feierten...



Fotos: K. Mader

Frau Christine und
Herr Walter Riha

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Ingeborg und Herr Gerhard Handl



Frau Elisabeth und Herr Rudolf Mayrbäurl

Standesamt

Im Monat August sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 114 Kinder beurkundet worden (August 2017: 98). Aus Steyr stammen 44 Kinder, ehelich geboren sind 65. 53 Paare haben im August geheiratet (August 2017: 43). Je ein Bräutigam war aus Bosnien-Herzegowina, aus Rumänien und aus Deutschland. Jeweils eine Braut kam aus Tschechien, aus Rumänien, Deutschland sowie aus der Russischen Föderation.

56 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (August 2017: 65). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 29 (15 Männer und 14 Frauen), von auswärts stammten 27 Personen (13 Männer und 14 Frauen). Von den im August Verstorbenen waren 51 älter als 60 Jahre, und eine Totgeburt wurde beurkundet.

Geburten

Danis Didovic, Manuel Hofstödter, Emma Sza-

kos, Lina Bojovic, Laura Marie Hölzl, Valentin Spanring, Aid Reyyan Kekić, Christoph Fürweger, Aylin Osmanagic, Matteo Markus Schatz, Adin Zec, Aysel Aslan, Hanna Licinar, Linda Braun, Jusuf Islami, Agon Gashi, Arisa Brkovic, Eymen Bozkan, Julian Philip Schweiger, Lisa Eisenbarth, Theo Ondrejka, Jana Reinprecht, Elina Gschliffner

Eheschließungen

Hannes Burghofer und Andrea Weinzierl; Markus Nikolai und Claudia Berger; Johann Seiwald und Elisabeth Maureder; Ing. Bernd Collognath und Manuela Ecklbauer; Bernhard Karrer und Jana Bielg; Christian Frühwirth und Ingrid Kröbawang; Andreas Hönig und Katharina Lumplecker; Daniel Džananovic und Sandra Kronberger; René Krenner und Sandra Strohmayer; Jürgen Kogler und Marlene Gossner; Ibrahim Baran und Fatma Baran,

Sierning; Jürgen Gruber und Nicole Himmelsbauer; Patrick Göberl und Alexandra Wintergerst; Wolfgang Vogeser und Mag. Maria Kalt

Sterbefälle

Miodrag Gogic, 63; Rudolf Ahm, 96; Josef Schmid, 82; Margareta Bär, 88; Walter Springer, 68; Cornelia Längauer, 56; Richard Huber, 69; Karl Marktl, 65; Klaus Pötscher, 66; Herta Losbichler, 93; Wilhelm Buslehner, 78; Walter Zauner, 71; Christine Pils, 80; Maria Sommerhuber, 89; Wilhelmine Lang, 70; Kurt Papai, 61; Maria Lehner, 97; Franz Friesenecker, 92; Gisela Weich, 95; Josef Zöttl, 57; Gertrud Lachner, 87; Renate Futterer, 73; Friedrich Riegler, 77; Charlotte Sperz, 94; Franz Kneidinger, 75; Eugenie Purkart, 87; Johann Balint, 65; Irene Zweckmayr, 80; Aloisia Wörister, 89; Oskar Brunnmayer, 84

Stadt lädt zum Seniorentag ein

Informationen, Beratung und gute Unterhaltung

Der Senioren-Informationstag und der traditionelle Seniorentag der Stadt mit geselligem Beisammensein werden auch heuer wieder gemeinsam veranstaltet. Und zwar am **Donnerstag, 4. Oktober**, im Stadtsaal an der Stelzhamerstraße. Hier das Programm für diesen Tag:

Fachleute informieren über das Betreuungs-Angebot

Der informative Teil des Seniorentages startet um **10 Uhr**, dabei dreht sich alles um das **Thema „Gut betreut älter werden in Steyr“**. Organisiert vom Seniorenservice des Magistrates, stellen sich Steyrer Einrichtungen, Vereine und Organisationen vor, die in der Seniorenbetreuung tätig sind. **Bis 14 Uhr** haben ältere Menschen sowie deren Angehörige, aber auch an Pflegeberufen interessierte Leute die Möglichkeit, sich an den zahlreichen Ständen über das breit gefächerte Angebot für Senioren in Steyr zu informieren und umfassend beraten zu lassen. Von 10 bis 13 Uhr wird mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Lustiger Nachmittag mit Musik

Gesellig und lustig wird es dann am Nachmittag: **Um 14 Uhr** werden Bürgermeister Gerald Hackl und Sozialreferent Dr. Michael Schodermayr den traditionellen Seniorentag eröffnen. Für ein unterhaltsames Programm und gute Stimmung sorgt das Duo „Take 2“ mit seiner Musik.

Die kostenlosen Eintrittskarten für die Nachmittagsveranstaltung gibt es beim Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß rechts, Tel. 07252/575-800); Öffnungszeiten: Mo–Fr von 8 bis 12 Uhr sowie Mo, Di und Do auch von 13 bis 16 Uhr.



Gute Stimmung und beste Unterhaltung sind garantiert mit dem Duo „Take 2“.

Gemütliches Erntedankfest im Altenheim Münchenholz

Gemeinsam mit den Senioren altes Brauchtum pflegen – nach diesem Motto findet am **Do, 20. September**, im Alten- und Pflegeheim Münchenholz an der Leharstraße ein Erntedankfest mit Bauernmarkt statt. Um **14.30 Uhr** wird mit Pfarrer Franz Benezeder eine **Erntedank-Messe** gefeiert. Anschließend gibt es musikalische Unterhaltung von den Gleinker Volksmusikanten. Am Bauernmarkt können die Besucher frische, regionale Schmankerl erwerben.

Benefiz im Altenheim Tabor: Huberta Gabalier liest Gedichte

Unter dem Titel **„Von Herz zu Herz“** findet am **30. Oktober ab 19 Uhr** im Alten- und Pflegeheim Tabor (APT), Gottfried-Koller-Straße 1, eine Benefiz-Veranstaltung des Mobilien Hospizteams Steyr/Steyr-Land statt.

Zu Gast ist die steirische Autorin Huberta Gabalier, die aus ihren Gedichtbänden lesen wird. Diese Verse sind entstanden nach zwei schweren Schicksalsschlägen in der Familie. Huberta Gabalier ist die Mutter des Tänzers Willi Gabalier und des Musikers Andreas Gabalier.

Eintritt: freiwillige Spenden



Genau informieren und beraten lassen kann man sich über das umfangreiche Betreuungs-Angebot für ältere Menschen in Steyr beim Senioren-Info-Tag am 4. Oktober zwischen 10 und 14 Uhr.

Wir gratulieren



Zum 106. Geburtstag

Der ältesten Steyrerin
Hildegard Schmutz

Zum 103. Geburtstag

Ruth Söldner

Zum 99. Geburtstag

Notburga Neuhauser
Elisabeth Heumader

Zum 98. Geburtstag

Altbürgermeister Franz Weiss
Berta Mostbauer
Theresia Spanring

Zum 97. Geburtstag

Friederika Rauch
Edeltraud Haslinger

Zum 95. Geburtstag

Walter Hilpold
Auguste Zehetner
Marianne Nagl
Rosa Hilpold
Notburga Kaipp
Theresia Löffler

Zum 90. Geburtstag

Diomira Neudecker
David Lauton
Friederike Lagelstorfer



Vor 100 Jahren

■ Am 6. August stirbt der bekannte und angesehene Uhrmacher und Juwelier Josef Wolf im 53. Lebensjahr an einem Leiden, das er sich bei der Militärdienstleistung zugezogen hat. Der Verstorbene war lange Zeit Mitglied des Steyrer Bürgerkorps, Ehrenmitglied des Reservistenspar- und Unterstützungsvereines und hat sich auch besondere Verdienste um den Rennverein in Steyr erworben.

■ Am 14. September wird ein Erdbeben von minimaler Stärke in Steyr beobachtet, das auch in Linz und mehreren Orten an der Donau verspürt worden ist. Weitere Meldungen besagen, dass das Beben auch in Trattenbach, Ternberg, Losenstein und Reichraming stark verspürt wurde. Besonders beim Klausriegler am Schoberstein wurden drei heftige Erdstöße wahrgenommen.

■ Der deutsche Volksverein in Steyr hält Ende August eine Versammlung ab, in der er eine energische Resolution für die bessere Versorgung der Stadt mit Lebensmitteln beschließt und an die Presse weiterleitet.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1920

Vor 70 Jahren

■ Die Rettungsstelle des Roten Kreuzes übersiedelt vom Grünmarkt in das neu erbaute Gebäude Redtenbachergasse Nr. 5.

■ Am 13. August wird unter Beteiligung von Bürgermeister Steinbrecher, Vizebürgermeister Paulmayr und anderer Vertreter öffentlicher und privater Körperschaften die Dachgleichenfeier des neuen Feuerwehrdepots an der Sierninger Straße vorgenommen.

■ Teile der Belegschaft der Steyr-Werke treten wegen Lohnforderungen in den Ausstand. Sie schließen sich damit den Arbeitern der vereinigten österreichischen Stahl- und Eisenwerke in Linz und den Arbeitern in Donawitz an. In einer gemeinsamen Versammlung wird eine Resolution ausgearbeitet und an den Gewerkschaftsbund in Wien weitergeleitet, in der die Arbeiter entweder Preissenkungen oder

aber Lohnerhöhungen verlangen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1950

Vor 50 Jahren

■ Regierungsrat Hans Andel, Rechnungsdirektor in Ruhe und langjähriger Verwalter des Landeskrankenhauses Steyr, ist im Alter von 73 Jahren überraschend in die Ewigkeit abberufen worden. Nach einem Ausflug, an dem er noch einmal die Schönheit der Erde erleben durfte, bricht er auf dem Heimweg, wenige 100 Meter vor dem Wohnhaus seines Sohnes in der Christkindlsiedlung zusammen. Obwohl sein Sohn, der Arzt Alfred Andel, rasch zur Stelle ist, kann er seinen Vater Hans Andel nicht mehr retten. Hans Andel wurde 1923 zum Verwalter des damals städtischen Krankenhauses bestellt und ab 1. Jänner 1930 in den Landesdienst übernommen. Die Verdienste, die er sich um das Wohl der Bevölkerung erworben hat, sind von offizieller Seite mit der Verleihung des Titels Regierungsrat sowie durch das Goldene Ehrenzeichen der Republik Österreich gewürdigt worden.

■ Der Andrang von Schülern an den Pflichtschulen hat sich abermals verstärkt. Rund 4900 Kinder besuchen in diesem Schuljahr die Pflichtschulen im Stadtgebiet, davon 700 Gastschüler aus auswärtigen Gemeinden. Der Andrang an den höheren Schulen wird ebenfalls von Jahr zu Jahr stärker. Allein im Bundesrealgymnasium sind im heurigen Jahr 1180 Schüler angemeldet. Eine Zahl, die bisher nie erreicht wurde.

■ Mehrere hundert Gläubige versammeln sich am 22. September im Pfarrsaal der Ennsleite zur Spatenstichfeier des eigentlichen Kirchenneubaus, nachdem bisher nur die beiden Seitentrakte und der Pfarrsaal (jetzt Notkirche) und das Pfarrhaus fertiggestellt

und benutzbar sind. Das Pfarrgebiet der Ennsleite zählt bereits 6000 Menschen. Die Pläne für diese Seelsorgeanlage auf der Ennsleite stammen von Architekt J. G. Gsteu und der „Arbeitsgruppe 4“ aus Wien. Mit der Bauausführung ist die Fa. Josef Zwettler aus Steyr betraut worden.

■ Am 28. September wird auf der Strecke St. Valentin–Kleinreifling der elektrische Betrieb aufgenommen. Verkehrsminister Ludwig Weiß erklärt bei seiner Festansprache in St. Valentin, die Eisenbahnstrecke St. Valentin–Hieflau stelle nicht nur eine wichtige Nord-Süd-Verbindung dar, sondern sie sei auch ein Lebensnerv für das Industriezentrum Linz, der die Landeshauptstadt mit der obersteirischen Erzlagerstätte verbindet. Der Zeitgewinn beträgt für Personenzüge zwischen Linz und Steyr bis zu 34 Minuten, für Güterzüge liegt er bei 45 Minuten. In der Festansprache erinnert Minister Weiß, dass vor fast genau 100 Jahren, am 15. August 1868, der Eisenbahnbetrieb auf der Kronprinz-Rudolf-Bahn zunächst zwischen St. Valentin und Steyr eröffnet wurde.

■ Am 30. September ist Steyr gewissermaßen die Hauptstadt des gesamten österreichischen Alpenvereins, denn mehr als 500 Delegierte aus allen Teilen des Bundesgebietes, in ihrer Summe die Vertreter von 130 Sektionen, sind nach Steyr zur Jahreshauptversammlung des österreichischen Alpenvereins gekommen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1970

Vor 25 Jahren

■ Anfang September werden in Steyr die ersten Parkautomaten in Betrieb genommen. „Die Steyrer sind sehr diszipliniert“, stellen Mitarbeiter der Überwachungsgesellschaft den heimischen Lenkern nach einer Woche



Lange Zeit stand der 1960 bis 1961 erbaute Pfarrsaal am Steyrer Stadtteil Ennsleite allein auf weiter Flur, ehe 1968 endlich der Spatenstich für den Bau der Kirche erfolgte. Am 7. Juni 1970 wurde die erste Messe gefeiert. Einige Einrichtungsgegenstände (Weihwasserbehälter, Taufbecken, Tabernakelsäule) haben jedoch noch gefehlt, und die Kirche konnte dann am 4. Oktober 1970 offiziell geweiht werden.

Quelle: Stadtfachv. Steyr | Sammlung Keen

ein gutes Zeugnis aus. Negative Reaktionen gibt es sehr wenige. Laut ersten Schätzungen nimmt die Stadt 7 Millionen Schilling an Parkgebühren ein.

■ Mehr als 600 Menschen feiern am 11. September mit der Feuerwehr Steyr-Gleink. Es fließen 750 Liter Bier und 120 Liter Wein. Die Gleinker Florianijünger haben gleich doppelten Grund zum Feiern. Zum 100. Geburtstag bekommen sie ein neues Haus und ein Löschfahrzeug samt Bergeausrüstung. Bürgermeister Hermann Leithenmayr dankt bei der Feier den Gleinker Florianijüngern für die mehr als 2500 freiwilligen Arbeitsstunden. Insgesamt werden in den Ausbau des Feuerwehrhauses 8 Millionen Schilling gesteckt.

■ Seinen 80. Geburtstag feiert am 28. September der Steyrer Konsulent Josef Hochmayr, der durch sein Engagement in vielen Bereichen der Gesellschaft über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt ist. Hochmayr ist Mitbegründer der Steyrer Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Styria. Seine politische Laufbahn begann 1945 als ÖAAB-Obmann von Steyr. 1951 zog er in den Gemeinderat, von 1961 bis 1967 war er Vizebürgermeister. Vielen ist er seit langem als Mundartdichter bekannt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1995

Vor 10 Jahren

■ Trauer und Bestürzung herrscht bei den Anverwandten und Kollegen am Bundesrealgymnasium (BRG) um den beliebten Kollegen Karl Maria Kubizek (59), der auf dem Weg zum Gipfel des Traunsteins im Beisein seiner Söhne einem Herzinfarkt erlegen ist. Karl Maria Kubizek unterrichtete Sport und Deutsch und gestaltete 25 Jahre lang den beliebten Jahresbericht des BRG Steyr.

■ Der Läufer Valentin Pfeil, Sohn der Tierarztfamilie Pfeil, erringt die Goldmedaille und damit den österreichischen Meistertitel im 10-Kilometer-Straßenlauf in der allgemeinen Klasse beim Stadtlauf in Ried. Mit 30,37 Minuten läuft er persönliche Bestzeit.

■ Ein Physiker aus Steyr ist live dabei, wenn sich im CERN-Teilchenbeschleuniger in Lausanne der „Urknall“ im Miniformat ereignet. Simon Feigl ist einer von 12.000 Wissenschaftlern, die derzeit im weltgrößten Forschungszentrum beschäftigt sind und die Flugbahnen von künstlich zentrierten Atomen beobachten. Die Erkenntnisse dieses Experiments werden in der Grundlagenforschung bei der Tomographie und bei Röntgengeräten eingesetzt.

Quelle: Steyrer Rundschauen, September 2008

Schnallentor aufwendig saniert

Seit kurzem ist die umfangreiche Renovierung des Steyrer Schnallentors abgeschlossen. Das gesamte Vorhaben hat knapp 450.000 Euro gekostet. „Alle beteiligten Firmen haben hervorragende Arbeit geleistet und unser Wahrzeichen wieder zu einem Schmuckstück gemacht“, freut sich der für die städtischen Liegenschaften zuständige Vizebürgermeister Willi Hauser. Dank der optimal abgestimmten Koordination und der guten Zusammenarbeit aller 21 Professionisten sei nicht nur der Terminplan exakt eingehalten worden, sondern auch die Kostenschätzung.

Statik und Fassade des Schnallentores waren bereits in äußerst schlechtem Zustand gewesen. Um weitere Setzungen zu vermeiden, hatte man schon im Vorjahr statische Sicherungsmaßnahmen durchführen müssen. Die heuer vorgenommenen Bauarbeiten waren sehr aufwendig und wurden in zwei Etappen durchgeführt: In Phase eins stand in erster Linie die Fassaden-Sanierung auf dem Programm. Bei Teil zwei wurde das Gewölbe des Gebäudes restauriert. Für die anspruchsvolle Wiederherstellung der Stuckornamente mussten z. B. eigens Schablonen angefertigt werden. Sämtliche Metallteile, wie Fensterläden, Geländer und eine Türe, wurden ebenfalls erneuert bzw. restauriert. Außerdem hat man den Asphalt unter dem Schnallentor durch eine Pflasterung aus Granitplatten ersetzt.

Ing. Josef Nestler, MSc - Leiter der Liegenschaftsverwaltung im Magistrat, Vizebürgermeister Wilhelm Hauser und Ing. Friedrich Weber (v. l.) von der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr, die dieses Bauvorhaben im Auftrag der Stadt abwickelte, vor der Westfassade des renovierten Schnallentores.



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Das Schnallentor ist vermutlich in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts als Teil der Stadtbefestigung erbaut worden. Der Sgraffitoschmuck stammt aus dem Jahr 1613. Den Namen hat das Tor vom Wort „Schnalle“, einer veralteten Bezeichnung für Münze. Das Schnallentor war früher nämlich eine Mautstelle. Wer in die Stadt wollte, musste beim Schnallentor „Schnallen“ abliefern.



Foto: GWG

Haben maßgeblich zur gelungenen Renovierung des Schnallentores beigetragen (v. l.): Hermann Vorderderfler von der Firma Held & Francke, die für die Baumeisterarbeiten verantwortlich war, Kunstschlosser Gerald Föböl, Restauratorin Ulrike Griebler und Ing. Michael Hingerl von der Dienststelle Straßenbau des Magistrates.

Frauenstiftung Steyr bietet kostenlose Kurse an

Die Frauenstiftung Steyr bietet im Herbst zwei kostenlose Kurse für Frauen an:

Computerkurs: Neben einer Grundausbildung in der EDV trainieren die Teilnehmerinnen den sicheren Umgang mit Prozent, Skonto und täglichen rechnerischen Herausforderungen. In einer kleinen Gruppe bestimmen sie die Lerninhalte zum Teil selbst. Während der Kurszeiten werden die Kinderbetreuungskosten übernommen. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. **Kurszeiten:** 8. Oktober bis 18. Februar an drei bis vier Vormittagen pro Woche statt.

Milli ist ein **kostenloses Angebot für Migrantinnen**, um viel Deutsch zu sprechen, mehr über das Leben in Oberösterreich zu erfahren, Informationen über Berufe und Ausbildungen zu bekommen, Computerkenntnisse zu vertiefen, mit anderen Frauen zusammenzutreffen und gemeinsam zu lernen.

Kurszeiten: 15. Oktober bis 4. Dezember, Montag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 12 Uhr.

Die Frauenstiftung Steyr bietet heuer wieder einen kostenlosen PC-Kurs für Frauen an.

Beide Kurse finden bei der Frauenstiftung Steyr (Hans-Wagner-Straße 2–4) statt. **Anmeldung** unter Tel. 07252/87373.



Redewettbewerb zum Thema 100 Jahre Frauenwahlrecht

Das Frauenreferat des Landes OÖ veranstaltet einen Redewettbewerb zum Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“. Teilnehmen können oberösterreichische Mädchen und Bur-schen, Lehrlinge, Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 bis 24 Jahren.

Was passiert beim Wettbewerb?

Die besten Rednerinnen und Redner in den Kategorien 14 bis 17 Jahre und 18 bis 24 Jahre treten mit einer klassischen Rede (ohne Hilfsmittel) gegeneinander an. Die Dauer der Rede ist auf sechs Minuten begrenzt. Im Anschluss daran werden noch zwei Interview-Fragen gestellt, die spontan beantwortet werden müssen. Bewertet werden Aufbau, Inhalt sowie Originalität der Rede, die Präsentation, rhetorische Fähigkeiten sowie das Interview. Am 9. November werden im Landhaus die

besten Reden präsentiert und die Sieger gekürt. Für die Gewinner gibt es Geldpreise.

Bewerbung

Die Bewerbung für den Wettbewerb mittels Video ist **bis einschließlich 15. Oktober** möglich. Auf der Internetseite redewettbewerb.edugroup.at kann man sein Video hinaufladen. Eine Jury wählt aus den eingesandten Beiträgen die besten für die Teilnahme am 9. November aus. Für den Clip wird kein besonderes technisches Equipment benötigt, es genügt eine gute Handykamera. Wichtig ist nur, dass alles gut zu erkennen und zu verstehen ist.

Alle **Informationen** zum Redewettbewerb sowie die Online-Bewerbung findet man auf redewettbewerb.edugroup.at.

Selbsthilfegruppe für Angehörige demenzkranker Personen

Im Tageszentrum Lichtblick der Volkshilfe Steyr finden regelmäßig Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenzkranken Personen statt. Angehörige können sich aussprechen und erfahren wichtige fachliche Informationen zum Thema Demenz. Die nächsten Termine: **27. September, 18. Oktober und 29. November**. Beginn ist **jeweils um 19 Uhr** im Tageszentrum Lichtblick des Volkshilfe-Stützpunktes Steyr (Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Erdgeschoß, Leharstraße 24). Am **29. November** findet um **19 Uhr** im Tageszentrum ein **Vortrag** von Mag. Anna Brezina zum Thema „**Neues Erwachsenenschutzgesetz**“ statt. Die Teilnahme an den Treffen und am Vortrag ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Nähere **Auskünfte** erhält man unter Tel. 0676/87342638.

Alkoholberatung: Hilfe und Gesprächsgruppen

Das Land OÖ bietet an der BH Steyr-Land (Spitalskystraße 10a) Alkoholberatung für Steyr-Stadt und Steyr-Land an. Die Beraterinnen stehen nach telefonischer Vereinbarung für **Information und Beratung** – vertraulich, kostenlos und auf Wunsch anonym – zur Verfügung. **Termine** können Mo, Di, Do, Fr von 8 bis 12.30 Uhr unter Tel. 0664/60072-89553

oder 0664/60072-89210 sowie per E-Mail an alkoholberatung@ooe.gv.at vereinbart werden.

Gesprächsgruppen zum Thema

Zwei Gesprächsgruppen zum Thema Alkohol werden auch angeboten:

■ Gesprächsgruppe für Frauen:

Jeden Do, bis 13. Dezember, (außer an Feiertagen), 13–15 Uhr

■ Abstinenzorientierte Gesprächsgruppe:

Jeden Mo, bis 17. Dezember, 16–18 Uhr

Der Einstieg in die Gesprächsrunden ist jederzeit möglich nach **Anmeldung** unter Tel. 0664/60072-89210 oder per E-Mail an elisabeth.haemmerle@ooe.gv.at.

Bücherflohmarkt. Der Steyrer Verein Vita Mobile veranstaltet am **12. Oktober (13–18 Uhr) und 13. Oktober (9–13 Uhr)** einen Bücherflohmarkt im Festsaal des Alten- und Pflegeheimes Tabor (Kollerstraße 2).

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich **juristisch beraten** zu lassen.

Diese Rechtsberatungen sind kostenlos und anonym. Die **nächsten Termine:** 2., 16. und 30. Oktober, 13. November, jeweils von 13 bis 15 Uhr.

Das Team des Frauenhauses Steyr ersucht um vorherige telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700.



EINFAMILIENHAUS – BAD HALL

Ein wenig in die Jahre gekommen, suchen wir einen neuen Eigentümer mit handwerklichem Geschick und Liebe zum Detail. Das Haus ist sofort verfügbar, bedarf im Innenbereich allerdings einer Anpassung an heutige Ansprüche und Gegebenheiten.

Grundstück: ca. 978 m²
 Baujahr: ca. 1972, HWB 68
 Zimmer: sechs
 Fläche: Wohnfläche ca. 137 m², Untergeschoß und Keller ca. 137 m², Terrasse ca. 61 m²

Kaufpreis: € 275.000,-

Der Außenbereich wurde vor einigen Jahren saniert, der Innenbereich ist dem Standard des Baujahres entsprechend.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

SEM Management & Beratung GmbH – Frau Strobl
 T: 0664 33 70 761 oder email: office@sem-immo.at



Eigentumswohnungen OBERCHRISTKINDL

Ruhelage – sonnig mit herrlicher Aussicht

Das Wohnobjekt umfasst insgesamt vier Einheiten, wovon zwei Wohnungen noch zu verkaufen sind:

Wohnung EG ca. 69 m² - 3 Zimmer – ca. 25 m² Süd-Terrasse
Kaufpreis: € 256.500,-
 Wohnung 1. OG ca. 92 m² - 4 Zimmer – ca. 28 m² Süd-Terrasse,
Kaufpreis: € 299.500,-

Genießen Sie den absoluten Komfort eines kleinen Wohnhauses in hochwertiger Ziegel-Bauweise, HWB 36, mit Lift von der Tiefgarage, Wärmepumpe. Zwei TG-Parkplätze je Wohneinheit sind im Kaufpreis inkludiert. Die Wohnungen verfügen über eine klare Struktur im Grundriss, werden zeitgemäß ausgestattet für ein praktikables Wohnen. Gewinnen Sie einen direkten Eindruck durch eine Besichtigung vorort – Terminvereinbarung mit Frau Strobl erforderlich.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

SEM Management & Beratung GmbH – Frau Strobl
 T: 0664 33 70 761 oder email: office@sem-immo.at



www.actual.at

Du wirst vergessen,
 dass du eigentlich einen Dobermann wolltest.



Einbruchschutz-Fenster von ACTUAL.

Damit man sich zuhause wohl fühlt – mit Sicherheit.
 ACTUAL Qualität. Weil Fenster nicht gleich Fenster ist.

Nur echt mit dem roten @.



Der neue Ford FOCUS

5 JAHRE*
GARANTIE

JETZT
PROBE FAHREN!

Jetzt ab
€13.990,-¹⁾
bei Leasing



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Das Verkaufsteam:



Sebastian Riener, Philipp Langbauer und René Käfer

EINLADUNG ZUR HAUSMESSE

Freitag 21. und Samstag 22.9.2018 - von 9-18 UHR - Besuchen Sie uns!

Ford FOCUS: Kraftstoffverbrauch (Prüfverfahren: WLTP): innerorts 3,8 – 7,8 l / außerorts 3,3 – 5,2 l / kombiniert 3,5 – 6,2 l / CO₂-Emission 91 – 138 g / km.
Symbolfoto 1 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, First Edition Bonus und Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 30.09.2018 bei Ford Bank Leasing, Leasingrate € 39,- zzgl. € 200,- Bearbeitungsgebühr und 1,17 % gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30 % Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,4 %, Gesamtbelastung € 15.537,61, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Aktionsgültig, so lange der Vorrat reicht. Nähere Informationen auf www.ford.at. Freibleibendes Angebot.



Sie müssen
nicht zaubern
können, um
zu schweben!

~~Heute~~ Heute
schon
geschwebt?

- ⌚ Wir schweben unsere Touren 365 Tage im Jahr - von hell bis dunkel
- ⌚ Touren ab 2 und bis zu 30 Personen

Die Touren.



Der Club.



Das Treffen.



A 4400 Steyr
Grünmarkt 15
+43 720 554721
touren@segway-in-steyr.at

<http://booking.segway-in-steyr.at>

Mobilität, IT, Bildung

Interessante Veranstaltungen im Herbst

Das Technologie- und Innovationszentrum (TIC) Steyr organisiert im Herbst interessante Veranstaltungen zu den Themen Mobilität, IT und Bildung:

IT Security Summit Steyr – VISIT 2018

Di, 25. 9., 15.30 Uhr, TIC Steyr, Im Stadtgut A1
Die Veranstaltung dient dem Informationsaustausch für sichere IT. Vier Vortragende liefern Einblicke in die Themen „Datenschutz in der EU“, „Cloud-Lösungen“, „strategische IT-Planung“ und die Bedeutung der Digitalisierung für Unternehmen. Der Eintritt ist frei;
Anmeldung: Tel. 07252/220-100 oder office@tic-steyr.at

Digitale Transformation: Bildung

Do, 4. 10., 17.30 Uhr, Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7
Die Digitalisierung verändert Wirtschaft und Gesellschaft in einer enormen Geschwindigkeit und Breite. Um den Wandel im Zuge der zunehmenden Digitalisierung erfolgreich bewältigen zu können, spielen die Bereiche Bildung sowie Forschung und Entwicklung bzw. Innovation eine zentrale Rolle in der Entwicklung, Anwendung und Nutzbarmachung der neuen Technologien. Vortragende: Dr. Wilfried Eichlseder (Redtenbacher Gesellschaft), DI Werner Freilinger (SKF), Mag. Dr. Tanja Jadin (FH Hagenberg), Mag. Kurt Söser (HAK Steyr), Mag. Anna Gawin (DaVinciLab Wien). Diskussion im Anschluss an die Vorträge. Der

Eintritt ist frei; **Anmeldung:** Tel. 07252/220-100 oder office@tic-steyr.at

Zukunftsregion Steyr – The Future of (Auto)Mobility

Mi, 17. 10., 18 Uhr, Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7
Hochkarätige Politiker und Vertreter der Wirtschaft diskutieren die Zukunft des Industriestandortes Steyr und seine starke Orientierung auf die Diesel-Technologie sowie die Entwicklungen der Elektro-Mobilität des Automotiv-Bereiches. **Programm: 18.30 Uhr:** Begrüßung durch Bürgermeister Gerald Hackl und Mag. Alexander Stellberger (Sprecher von Smart Innovation Steyr); **18:45 Uhr:** Impulsreferat von DI Dr. Helmut Eichlseder (Vorstand des Instituts für Verbrennungskraftmaschinen und Thermodynamik an der TU Graz); **19.15 Uhr:** Podiumsdiskussion mit Mag. Ingolf Schädler (Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie), DI Günter Rübiger (Wirtschaftskammer OÖ, Sparte Industrie), Dr. Helmut Eichlseder (TU Graz), DI Lukas Walter (AVL List), Andreas Brich (Arbeiterkammer OÖ), Nationalrat Ing. Markus Vogl (Verein FAZAT). Der Eintritt ist frei;
Anmeldung: Tel. 07252/220-100 oder office@tic-steyr.at

Nähere **Informationen** zu den Veranstaltungen findet man auf der Homepage www.tic-steyr.at

Treffpunkt

Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at



Do, 20. 9., 9–12 Uhr: Bedingungsloses Grundeinkommen – Straßenaktion vor der Marienkirche. **So, 23. 9. und 21. 10., 15–17 Uhr:** Begegnungscafé. **Ab Mo, 24. 9., 9–10 Uhr:** Bewegt in den Tag – leicht und freudvoll im Leben, 7 Vormittage (Anmeldung). **Ab Mi, 26. 9., 15–16.30 Uhr:** Tanzen bringt Lebensfreude – 8 Nachmittage (Anmeldung). **Mo, 1. 10., 9–10.30 Uhr:** English Morning – 10 Vormittage (Anmeldung); **14.30–15.30 Uhr oder 15.45–16.45 Uhr:** Ganzheitliche Bewegungsstunde für Frauen – 10 Nachmittage (Anmeldung); **16–20 Uhr:** Über den Tellerrand geschaut – Nigerianische Küche, Kochkurs mit Kingsley Okafor (Anmeldung); **18.30–20 Uhr:** Say it in English! 10 Abende (Anmeldung). **Di, 2. 10., 16–17.30 Uhr:** SelbA-Training – 10 Nachmittage (Anmeldung); **19 Uhr:** Vom Mythos der erlösenden Gewalt – Filmpräsentation und Diskussion. **Fr, 5. 10.,**

19.30–21.30 Uhr: Literatur und Mundart vom Feinsten & Schrammelmusik mit Erich Nöstlechner und den Wegerer Schrammeln.

Sa, 6. 10., 9–12 Uhr: Tränen, Trotz und Wutanfall – Vortrag von Andrea Klaes (Anmeldung); **13–16 Uhr:** Zurück zu den Wurzeln – Kraftpakete unter der Erde entdecken, Workshop (Anmeldung). **Mo, 8. 10., 9–10.30 Uhr:** Beckenbalance – 8 Vormittage (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Bin ich depressiv? Vortrag von Mag. Ewald Kreuzer. **Di, 9. 10., 19–21 Uhr:** Luna Yoga – 8 Abende (Anmeldung). **Mi, 10. 10., 9–11 Uhr:** Karl Marx – Akademie am Vormittag mit P. Paul Mühlberger; **9–10.30 Uhr:** Feldenkrais – 8 Vormittage (Anmeldung); **17 Uhr:** Terrorismus und seine Auswirkungen auf die Gesellschaft, „Science talk“ mit Univ.-Prof. Dr. Christian Spiess. **18.30–20 Uhr:** Line Dance für Anfänger und leicht Fortgeschrittene – 10 Abende (Anmeldung). **Fr, 12. 10., 19–22 Uhr:** Nacht der spirituellen Lieder. **Sa, 13. 10., 9–12 Uhr:** Wertschätzend miteinander reden in der Partnerschaft – 4 Vormittage (Anmeldung); **13–17 Uhr:** Pilgern in St. Florian (Anmeldung). **Mo, 15. 10., 15.30–17 Uhr:** Die Motorik in Schwung bringen, mit

Neues vom Tourismusverband

Wir haben dieses Jahr die Steyrer Architekturschätze in den Mittelpunkt unserer Kommunikationsmaßnahmen gerückt. Dank der Unterstützung der Magistrats-Abteilung für Altstadterhaltung konnten einige Privathäuser wie das Stalzerhaus oder das Bummerhaus besichtigt werden. Ein Höhepunkt dieser Reihe ist der Tag des offenen Denkmals am 30. September, an dem das ehemalige Werndl'sche Herrenhaus an der Unterhimmler Straße 13 zu besuchen ist (Führungen um 10 und 14 Uhr).

Gerade unsere Architekturschätze begeistern Journalisten und Blogger aus dem asiatischen Raum. Eine Crew von BS-TBS drehte für die japanische Reisedokumentation „Sekai no mado kara“ – übersetzt: aus dem Fenster geschaut – im Schmolgruber-Haus. Drei Blogger aus China waren gerade unterwegs und fingen die Schönheiten unserer Stadt für ihre diversen Online- und Social-Media-Kanäle ein.

Die ersten Werbe-Aktionen für die heurige Adventzeit sind bereits angelaufen, unser Adventfolder liegt in gedruckter Form auf und kann jetzt schon im Tourismus-Büro im Rathaus abgeholt werden. Von den Feierlichkeiten rund um „200 Jahre Stille Nacht“ im Salzburger Land profitieren wir auch in Steyr. Der Erstdruck von „Stille Nacht“ in Steyr hat uns hier zusätzliche mediale Präsenz eröffnet, so ist Steyr in den neuen Produktionen „National Geographic“ und „Falstaff Spezial“ vertreten.



Foto: Armbrüster

Jürgen Armbrüster

Obmann des Tourismusverbandes Steyr

Musik! 3 Nachmittage (Anmeldung); **19–20.30 Uhr:** Singen heilsamer Lieder (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Kommt ein neuer kalter Krieg? – Vortrag von Dr. Reiner Steinweg. **Di, 16. 10., 9–10 Uhr:** Gesundheit für meinen Rücken – 7 Vormittage (Anmeldung). **Mi, 17. 10., 17–20.30 Uhr:** Erdäpfelküche – Kochkurs mit Emilie Staudinger (Anmeldung). **Do, 18. 10., 9–12 Uhr:** Gewaltfreier Widerstand – Straßenaktion vor der Marienkirche. **Mo, 22. 10., 19.30 Uhr:** Gewaltfreier Widerstand, theologisch betrachtet – Vortrag.



Foto: P. Kainrath

Das Ensemble von „Theater am Fluss“ freut sich über die 5474 Besucher, die das diesjährige Stück „Die unteren Zehntausend“ gesehen haben.

5474 Besucher bei Theater am Fluss

Über 5474 Besucher und damit ein Plus von 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr jubeln können Regisseur Herbert Walzl sowie Produktionsleiter und Theater-am-Fluss-Obmann Bernhard Oppl. In der vierten Spielsaison stand die Uraufführung von „Die unteren Zehntausend“ auf dem Pro-

gramm. Zum ersten Mal wurde auf der Freiluftbühne eine Theaterproduktion mit Live-Band präsentiert.

Im Sommer 2019 wird die Bühne an der Enns zum Sherwood Forest. Zum fünften Geburtstag von „Theater am Fluss“ wird das Stück „Robin Hood“ präsentiert.

Im Oktober auf dem Kulturprogramm: Styraburg- und Schubert-Festival

Von **11. bis 13. Oktober** findet in Steyr wieder das **Styraburg-Festival** statt. Eine Woche später, von **18. bis 21. Oktober**, steht dann das **Schubert-Festival** auf dem Kulturprogramm. Das Styraburg-Festival steht diesmal unter dem Titel „Kontraste musikalischer Fülle“. Geboten wird Musik von Gustav Mahler, Antonio Vivaldi, Edvard Grieg und Samuel Barber, ein Konzert mit dem Ensemble „Szene Instrumental“ aus Graz sowie eine Lesung von

Rilkes Roman „Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“.

Beim Schubert-Festival werden erstmals neben zwei Konzerten auch Hörworkshops für Kinder und Erwachsene angeboten.

Das **detaillierte Programm** von Styraburg- und Schubert-Festival findet man im Journal auf den Seiten 33 und 34 dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Kulturplattform zum Thema „Wir sind Landesausstellung 2021“ Interessierte sind zum Mitreden eingeladen

Nicht nur erstklassige Referenten, auch interessierte, engagierte Steyrerinnen und Steyrer kommen heuer am **Do, 11. Oktober, ab 19 Uhr** im Amtsgebäude Reithoffer mit ihren Visionen für das Begleitprogramm zur Landesausstellung 2021 zu Wort. Bei der diesjährigen Steyrer Kulturplattform dreht sich nämlich alles um die Landesausstellung „Adel, Bürger, Arbeiter“.

Die wissenschaftlichen Kuratoren der Ausstellung Dr. Herta Neiß und Prof. Dr. Michael John werden an diesem Abend über Thema und Inhalte der Ausstellung referieren; der künstlerische Leiter der Schallaburg Kurt Farsin spricht über die Einbeziehung der Bevöl-

kerung in das Begleitprogramm. Weitere Ansprechpartner bei der heurigen Kulturplattform sind: Roland Pichlbauer und Mag. Verena Karner von der Oö. Landesregierung (Projektleitung und PR/Marketing) sowie Mag. Martin Selinger (Projektleitung Rahmenprogramm). Die Experten stehen den Besuchern auch nach den Vorträgen für Fragen bzw. Antworten zur Verfügung.

Kreative Ideen sind gefragt

Engagierte Steyrerinnen und Steyrer haben bei der Kulturplattform 2018 die Gelegenheit, zukünftige Projekte und Ideen für das Begleitprogramm zur Landesausstellung 2021 vorzu-

Abschied von Michael Glück

Michael „Mike“ Glück – engagierter Kultur-Funktionär, Musiker und Tontechniker – ist heuer im Sommer kurz vor seinem 50. Geburtstag gestorben. Glück war gebürtiger Sierninger, zog schon in seiner Jugend nach Steyr und prägte in der Eisenstadt die alternative Kulturszene.

Mike Glück war unter anderem einer der Gründer des Kulturvereins Kraftwerk, der zum Mittelpunkt der Steyrer Alternativ-Szene wurde. Aus dem Kulturverein Kraftwerk entwickelte sich das Jugend- und Kulturhaus Röda im Wehrgraben. Auch bei der Gründung des Röda leistete Mike Glück wichtige und richtungweisende Arbeit. 1997 wurde das Röda in einer ehemaligen Holzschnitzer-Werkstatt eröffnet. Mike Glück war der erste Obmann des Trägervereins, betreute dort den Technikbereich, war bis zuletzt ehrenamtliches Mitglied im Vorstand und kümmerte sich auch um die Finanzen. Glück war ebenfalls entscheidend an der Gestaltung des Buches „20 Jahre Röda“ und des Films „Jedem Dorf sein Underground“ beteiligt.

Als Gitarrist, Sänger und Keyboarder war Mike Glück in mehreren Bands tätig. Mit der Formation Dharma Bums Insane feierte er schon Ende der 80er-Jahre große Erfolge.



Foto: Christian Zechl

Kurz vor Vollendung seines 50. Lebensjahres gestorben: der engagierte Kultur-Funktionär, Musiker und Tontechniker Mike Glück.

stellen. Die Redezeit pro Vorhaben ist auf maximal 1 bis 2 Minuten beschränkt. Interessierte Akteure werden gebeten, sich **bis spätestens 30. September** mit einer kurzen Beschreibung ihres Projekts per E-Mail beim Stadtkulturbeirat Steyr **anzumelden** (skb-steyr@gmx.at). Mehr Infos auf <https://stadtkulturbeirat-steyr.jimdo.com>.

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerksgasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at



20. September Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Ping-Pong- & Spiele-Abend



Foto: Röda

21. September Fr | 21 Uhr

T-Ser & Def III – Open Minded Tour | Support: Chaotix

Hip Hop – Boom Bap meets Trap

27. September Do | 21 Uhr

Three For Silver



Foto: mirfotocom

Die Formation aus Portland (USA) vereint Elemente von Tom Waits, Mumford and Sons mit einer Prise Balkan-Charme. Jedoch schaffte es die Band, eine ganz eigene Mischung zu finden.

28. September Fr | 21 Uhr

Bernhard Schnur & Band



Foto: Elvira Fallnermeier

Umgeben von Melodie und forsch geschlagenen Instrumenten, überschreitet der Sänger und Gitarrist Grenzen. Auf seiner neuen, dritten Platte „Atom“ tut er das in neuer Qualität: Mit fast schon manischem Schwung und fantastischem Detailreichtum.

29. September Sa | 20.30 Uhr

Eintritt frei

Trash Disco

Rocky Horror Picture Show

Boy George oder The Clash? Roxette oder

Bonnie Tyler? Bei der Trash Disco gibt's die Hits der 70er, 80er und 90er.

4. Oktober Do | 20.30 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

Jazz Jam feat. Tris



Foto: Tris

TRIS (Bild oben) ist ein neugegründetes Trio von Monika Dörfler (Piano), Josef Wagner (Bass, rechts) und Rainer Deixler (Drums). Charakteristisch für TRIS, dessen Name sich vom gleichlautenden chemischen Element ableitet, ist der variantenreiche Zugang zur Musik, der Improvisation und Komposition zu einem organischen Ganzen verbindet. Das Trio verbindet eigene, oft lyrisch anmutende Kompositionen mit freier Improvisation – spontan, interaktiv, kommunikativ.

5. Oktober Fr | 20 Uhr

School-in-Party feat. Before We Get Buried | The Catalyst | Among The Gods | Rockodile

6. Oktober Sa | 21 Uhr

The Fur Coats

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426

www.baerentreff.at



■ **Sa, 22. 9., 9.30–11.30 Uhr:** Väterfrühstück, Anmeldung und nähere Infos: vaeterfruehstueck.steyr@gmail.com. ■ **Mo, 24. 9. oder Do, 27. 9., jeweils 9.30 Uhr:** Babygruppe mit Schmus- und Kuschielspielen, 5 Treffen (Anmeldung); **11 Uhr:** Sinneswerkstatt für die Aller kleinsten, für Kinder von 1 bis 2 J. (5 Treffen, Anmeldung). ■ **Di, 25. 9., 16 Uhr:** Bewegen, Turnen, Toben, für Kinder von 1 ½ bis 3 Jahren (10 Treffen, Anmeldung); **18.30 Uhr:** Kinderhits mit der Gitarre begleiten (ein Treffen, Anmeldung). ■ **Mi, 26. 9., 8.30 Uhr:** Alles ist Musik! Für Kinder von 2 bis 4 Jahren (5 Treffen, Anmeldung); **9 Uhr:** Gatschen, matschen, schmieren und experimentieren, für Kinder von 2 bis 4 Jahren (5 Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 27. 9., 15.15 Uhr:** Mäuseschlau und bärenstark, für Kinder von 3 bis 6 Jahren (10 Treffen, Anmeldung); **15 Uhr:** Kinder brauchen Grenzen, Elternschule mit Andrea Klaes (Anmeldung). ■ **Mi, 3. 10., 18 Uhr:**

Bei der sechsköpfigen Psych-Soul-Band aus Portland (USA) gibt es statt einer Frontfrau bzw. einem Frontmann gleich ein Frontpaar, Chris Karl und Betty. Die restliche Besetzung besteht aus Bandmitgliedern der Wampires, Charlie Hilton und den Reptilians.

12. Oktober Fr | 21 Uhr

Eintritt frei!

Club Soda

DJ Krones & DJ Thomsn servieren feinste Schmankerl aus den Bereichen Soul, Funk, Ska und Beatmusik.

13. Oktober Sa | 19.30 Uhr

Kleidertausch-Party

Kleiderabgabe: 12. 10. | 18.30 Uhr und 13. 10. | 16–19 Uhr; **Kontakt & Info:** martina.hofmair@roeda.at, Tel. 0699/19585222

13. Oktober Sa | 21 Uhr

Dunkelkammer

Fixstarter und Gast-DJs spielen von Electro über Breaks und House bis Techno alles, was Bewegung in die Beine bringt.

17. Oktober Mi | 19 Uhr

Eintritt frei

Studentspub – Bad Taste Special

18. Oktober Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Swing Time – Social Dance

19 Uhr: Anfänger-Crash-Kurs

20 Uhr: Social Dance

Hypnobirthing – mentale Geburtsvorbereitung (4 Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 4. 10., 15 Uhr:** Internationaler Eltern-Kind-Treff. ■ **Fr, 5. 10., 15.30 Uhr:** Mein 2. (3., 4.,...) Kind kommt, Geburtsvorbereitungskurs (4 Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 11. 10., 10.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Fr, 12. 10., 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes, eine Info-Veranstaltung für beide Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung (Anmeldung). ■ **Mo, 15. 10., 15 Uhr:** Musikalische Entdeckungsreise, für Kinder von 2 ½ bis 4 Jahren (5 Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 18. 10., 15.30 oder 16.30 Uhr:** Gretel hat Geburtstag – Kasperltheater (Anmeldung). ■ **Fr, 19. 10., 11.15 Uhr:** Mama-Baby-Yoga, für Kinder von 2 bis 6 Monaten (4 Treffen, Anmeldung). ■ **Di, 23. 10., 9.30 Uhr:** Besuch in der Bäckerei Rieß (ein Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 25. 10., 9 Uhr:** English for little ones, für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren (6 Treffen, Anmeldung).

Kulturzentrum AKKU

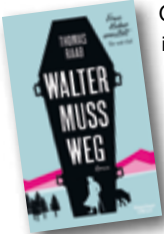
Färbergasse 5 | Tel. 48542
Ticket-Hotline 0664/73115620
www.aku-steyr.com



21. September Fr | 20 Uhr

Lesung mit Thomas Raab | Vorpremiere

Walter muss weg



Glaubenthal, das ist Postkartenidylle durch und durch. Hier ist noch alles in bester Ordnung – scheinbar jedenfalls. Hannelore Huber freilich weiß es besser, schließlich lebt sie am Rande des Dorfes, und so manches stinkt hier gewaltig zum Himmel. Als eines Tages ihr eigener, wenig geliebter Ehemann unter mysteriösen Umständen das Zeitliche segnet, beginnt die Huberin selbst zu ermitteln ... Thomas Raab, geboren 1970, lebt als Schriftsteller, Komponist und Musiker in Wien. Mit »Walter muss weg« startet der Bestseller-Autor eine neue Krimireihe. Seine Kriminalromane rund um den Restaurator Willibald Adrian Metzger zählen zu den erfolgreichsten in Österreich.

28. und 29. September Fr, Sa | 20 Uhr

die exen | Figurentheater für Erwachsene

Sommernachtstraum oder: Wer ist hier der Esel?

Sommernachtstraum – da denken alle gleich an eine laue Sommernacht, an tanzende Elfen und Verliebte, die sich küssen. Sieht man aber genauer hin, entpuppt sich diese Nacht als Albtraum. Liebe und Treue werden auf die Probe gestellt und versagen jämmerlich. Eigentlich sollte diese Veranstaltung zum Shakespeareschen »Sommernachtstraum« eine sachliche Werkeinführung werden. Aber nachdem sogar die Elfenkönigin auf die hinterhältige Demütigung ihres Gatten hereinfällt, platzt der schüchternen Bildungsbeauftragten der Krage. Sie greift in die Weltliteratur ein und fragt: Wer ist hier der Esel? Shakespeares Sommernachtstraum – reduziert, komprimiert, mit Humor und Tiefgang.

30. September So | 15 Uhr

Theater Babelart | Für Kinder ab vier Jahren

Der Koch, eine Wurst und das verrückte Huhn



Foto: Theater Babelart

Auf der Suche nach dem Glück begeben sich Andra Taglinger und Manfredi Siragusa auf große Wanderschaft, und sie finden es in lustigen Geschichten. Zuvor gibt es aber noch einige andere Fragen zu beantworten: Was, wenn das Glück direkt neben mir sitzt, aber ich erkenne es nicht? Was, wenn das Glück der anderen glücklicher ist als meines? Kann ich jemanden glücklich machen, wenn ich ihm einen Teil meines Glückes schenke? Das spaßige Duo vom Theater Babelart hat auch allerhand Instrumente, Masken und Figuren mit im Gepäck.

5. Oktober Fr | 20 Uhr

Kabarett mit Radeschnig

Doppelklick

Mit denselben Genen, aber völlig unterschiedlichen Suchergebnissen verlassen zwei Schwestern für einen Abend die Gemütlichkeit ihrer Parallel-Universen, um sich ihre verschiedenen Sichtweisen auf die großen Themen des Alltags ungefiltert um die Ohren zu hauen. Doppelklick ist ein Programm über Annäherung in Zeiten von gegenseitiger Abschottung und ein Hoch darauf, sich einfach einmal so richtig anzuschrei(b)en! Das neue Werk der Kabarett-Zwillinge Birgit und Nicole Radeschnig (Foto unten) verspricht wieder ganz große Unterhaltung.



Foto: Stefan Grauf-Sixt

7. Oktober So | 20 Uhr

Dugguna Afrika | Konzert | BKO Quintet

The Sound of Mali

Gegründet wurde das Ensemble, das aktuell zu den gefragtesten Bands aus Afrika zählt, vom französischen Perkussionisten Aymeric Krol, der vor fünf Jahren nach Bamako in Mali ging, um dort die lokalen Schlagzeugtechniken zu studieren. Im Laufe seines Aufenthalts lernte er die weiteren Protagonisten des Quintetts kennen: den Sänger und Dunun-Trommler Fassaro Sacko, den Sänger und Virtuosen auf der Donsongoni (Harfenlaute) Adama Coulibaly, den Sänger und Djembe-Meister Ibrahim Sarr sowie Abdoulaye Kone, den Meister an der Djelingoni (Langhalslaute). Weltweit nehmen die fünf Musiker ihr begeistertes Publikum mit auf eine Reise in das musikalische Herz Malis.

11. Oktober Do | 19 Uhr

weitere Termine: 12./13./15./16./17. Oktober
Junges Theater mit der 3m BRG Steyr
Michaelerplatz

Wir sind Kaiser, wir sind schön

Ein modesüchtiger Kaiser, der die meiste Zeit in der Garderobe verbringt, einem selbsternannten Modezaren auf den Leim geht und sich dabei bis auf die Unterhose blamiert. Eine Kaiserin, deren Erinnerungsvermögen nur dann funktioniert, wenn es sich um Kleider dreht. Drei Ministerinnen, die eifrig darum bemüht sind, dass Eure Majestät in jeder Lebenslage perfekt aussieht. Und schließlich ein Stubenmädchen, das in all dem Trubel einem großen Geheimnis auf die Spur kommt: Davon handelt das Stück »Wir sind Kaiser, wir sind schön«. Auch Fußball-Experte Herbert Prohaska spielt eine entscheidende Rolle ... Unter der Leitung des AKKU-Jugendtheater-Experten Kurt Daucher haben die Schüler der 3m BRG Michaelerplatz ein ebenso zauberhaftes wie witziges und flottes Musical einstudiert. Als musikalische Leiterin fungiert Tina Haberfehlner. Basis dafür war das Andersen-Märchen »Des Kaisers neue Kleider«.

19. Oktober Fr | 20 Uhr

Musik-Kabarett mit Thomas Franz-Riegler

Jo eh!

Nach seinem gefeierten Programm »Jammast eh!« kommt Thomas Franz-Riegler nun mit seinem neuen Musik-Kabarett »Jo eh!« auf die Bühne. Er bedient sich damit erneut jener Ungereimtheiten, wie sie nur die österreichische Sprache und das österreichische Wesen an sich zu bieten haben.



Foto: Jan Frankl

Ein paar Beispiele in Dialogform: Du könntest wirklich mal wieder etwas abnehmen! – Jo eh!; Hast schon gehört, jetzt verbieten's das Rauchverbot! – Jo eh!

21. Oktober So | 15 Uhr

Figurentheater Eigentlich | Für Kinder ab 5

Käpt'n Knitterbart ... und Mee(h)r

Sophies Opa war Seefahrer. In seiner alten Seemannskiste, die jetzt Sophie gehört, hat sich allerlei Krimskrams angesammelt. Auch eine Ratte hat sich darin eingerichtet. Gemeinsam stürzen sich Sophie und die Ratte Krallen hinein in eine wilde Geschichte und erfinden ein großartiges Piratenabenteuer von Käpt'n Knitterbart, dem Schrecken aller Meere. Sein Schiff heißt Blutiger Hering. Auch ein kleines Mädchen namens Molli und ihre großartige Mama mischen tatkräftig mit. Idee, Konzept und Spiel: Birte Hebold vom Frankfurter Figurentheater Eigentlich; Regie: Jule Kracht.

Kartenvorverkauf: Dessange Meidl (Enge 25), Das Zauberkarussell (Dukartstraße 1) oder direkt im Kulturzentrum AKKU.

ERLEBE DEN **DRIVE**
MIT DEM NEUEN **SWIFT Sport**



Way of Life!

NUR € 199,- MTL.¹⁾



Suzuki Swift Sport 1,4 DITC, Benziner, 140 PS ■ 17" Alufelgen poliert ■ Sportfahrwerk ■ Dekorstreifen in Carbon-Optik ■ Frontspoiler, Seitenschweller, Heckdiffusor u. Dach in Carbon-Optik ■ Auspuffanlage mit 2 Endrohren ■ Scheiben rundum getönt ■ Sportsitze mit integrierten Kopfstützen vorne ■ Fensterheber v. und h. elektr. ■ Adaptiver Tempomat ■ Sitzheizung v. ■ Lederlenkrad ■ u.v.m.

1) Denzel Leasing für Suzuki Swift Sport 1,4 DITC, Benziner, 140 PS: Verkaufspreis € 20.990,-, monatl. Rate € 199,-, Eigenleistung € 4.198,-, Laufzeit 48 Mon., Fahrleistung 15.000 km/J., Restwert € 9.200,-, zzgl. einmaliger Bearbeitungs- u. Vertragsgebühr € 363,48. Angebot gültig bei Lietz Steyr, solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Verbrauch: 5,6 l/100 km, CO2-Emissionen: 125 g/km. Symbolfoto

Lietz Steyr Wolfenstraße 18a, 4400 Steyr
T. 07252/81082, www.lietz.at



Mein TANZKURS Herbst 2018

Klassischer Gesellschaftstanz - Stufe 1
Grundkurs für Anfänger | Erwachsene Paare

Der Einstieg in Ihr Freizeitvergnügen!

Von ChaChaCha bis Wiener Walzer erleben Sie bei uns wie viel Spaß Tanzen macht. In unseren Grundkursen erlernen Sie in angenehmer, lockerer Atmosphäre die Grundschrirte und ersten Figuren in den gängigsten Standard- und lateinamerikanischen Tänzen. Wir unterrichten in diesen Kursen die Grundlagen in den Tänzen Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Cha Cha Cha, Rumba, Jive und Discofox.

Vorkenntnisse: Nicht erforderlich

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
20.09.18	Do	20:15-21:45	8x	ST 7-Dance!	€ 115,-
22.09.18	Sa	19:30-21:00	8x	ST 7-Dance!	€ 115,-
23.09.18	So	18:15-19:45	8x	ST 7-Dance!	€ 115,-
02.10.18	Di	18:30-20:00	8x	ST 7-Dance!	€ 115,-
07.10.18	So	20:00-21:30	8x	ST 7-Dance!	€ 115,-



7-Dance! Die Tanzschule GmbH

Schönauerstraße 7, 4400 Steyr | 07252 / 98 263 | www.7-dance.at

 **KEIN SCHMUTZ.**
KEINE MAURERARBEITEN.



EINFACH. UNKOMPLIZIERT. IHR NEUES FENSTER.

- ✓ REFORM 3S – Das einzigartige Festertausch-System
- ✓ Keine Maurerarbeiten
- ✓ Putz, Fliesen und Böden bleiben unversehrt
- ✓ Energiesparend mit RAL-Montage
- ✓ Individuelles Design möglich
- ✓ Hochwertige, pflegeleichte Oberfläche

INSPIRANTO.com

REFORM Schauraum Steyr
tIm Stadtgut E1 | 4407 Steyr/Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN



 **SPENGLEREI**
WINTER

4595 Waldneukirchen, Grünburger Str. 39, 07257/8409, www.spenglerei-winter.at

Energie clever nutzen – Teil 15

Energiesparende Fenster

Bei der Fensterwahl sind Aspekte wie Preis, Optik, Langlebigkeit, Sicherheit, Schall- und Einbruchschutz, Schlagregendichtheit und natürlich das Thema Energie wichtig.

U-Wert von Fenstern

Die Wärmedämmwirkung von Bauteilen wird durch den U-Wert ausgedrückt, der möglichst klein sein soll. Bei Fenstern ist der Uw-Wert relevant. Er ergibt sich aus den anteiligen U-Werten der Verglasung (= Ug-Wert) und des Rahmens (= Uf-Wert).

Fensterverglasung

Der Ug-Wert einer Verglasung hängt vor allem ab von der Glas-Anzahl (heute zwei bis drei), dem Abstand der Gläser (jeweils ca. 10 bis 20 Millimeter), einer eventuellen Glas-Beschichtung (mit oder ohne IR-Beschichtung) und der Gas-Füllung der Glas-Zwischenräume (früher Luft, heute Edelgase; Krypton ist etwas besser als Argon). Ein guter Ug-Wert liegt unter 0,7 W/(m².K).

Fenster verursachen nicht nur Wärmeverluste: Durch die Sonneneinstrahlung entstehen auch Wärmegewinne. Der g-Wert einer Verglasung gibt an, wie viel von der Sonnenstrahlung durch die Fenster nach innen dringt. Der Anteil sollte bei Zweifach-Wärmeschutzverglasung mindestens 60 Prozent, bei Dreifach-Wärmeschutzverglasung zumindest 50 Prozent sein. Südorientierte Dreifach-Wärmeschutzverglasungen mit ihrem sehr geringen Uw-Wert können daher – über die Heizperiode gesehen – sogar einen Wärme-Nettogewinn aufweisen.

Randverbund von Fenstern

Die Glasscheiben moderner Fenster werden durch Abstandhalter, dem sogenannten Randverbund, auf Distanz gehalten. Er war früher meist aus Aluminium, wodurch die Wärmeverluste hoch waren. Deshalb werden heute thermisch getrennte Abstandhalter aus glasfaserverstärktem bzw. geschäumtem Kunststoff bevorzugt. Das senkt die Wärmeverluste und die Gefahr der unerwünschten Kondensatbildung am Fensterrand.

Fensterrahmen

Der typische Rahmenanteil (inkl. Fensterstock) liegt zwischen 20 bis 35 Prozent der Gesamt-Fensterfläche, daher ist auch ein möglichst kleiner Uf-Wert des Rahmens von Bedeutung. Er ist vor allem vom Material, von der Dicke und der Profilgestaltung abhängig. Früher – bei sogenannten Kunststoff-Einkammerrahmen bzw. bei Metallrahmen – lagen die Uf-Werte bei 1,8 bis 3,5. Heute sollte man auf Werte unter 1,3 achten: Kunststoff-Mehrkammerrahmen bzw. mehr als neun Zentimeter starke Holzrahmen haben z. B. bereits Uf-Werte von 0,8 und darunter.

Wärmebrücken vermeiden

Typische Schwachstellen punkto Wärmeverluste sind die Fensterleibungen. Die beste Abhilfe ist hier eine außenliegende Wärmedämmung, die den Fensterstock möglichst überdeckt, auch Fensterbänke sollten damit unterfüttert werden.

Fenstertausch: Wann?

Vor allem in folgenden Fällen ist ein Fenstertausch anzuraten:



- Wenn ohnehin andere Fenstergrößen oder Fensteranordnungen geplant sind,
- im Fall konstruktiver Mängel oder Schäden, die nur mittels Fenstertausch behhebbar sind,
- bei Material-Ermüdung, insbesondere den Rahmen und die Beschläge betreffend sowie
- bei hohen Wärmeverlusten und/oder häufiger Kondensatbildung am Fensterglas.

Fensterwartung

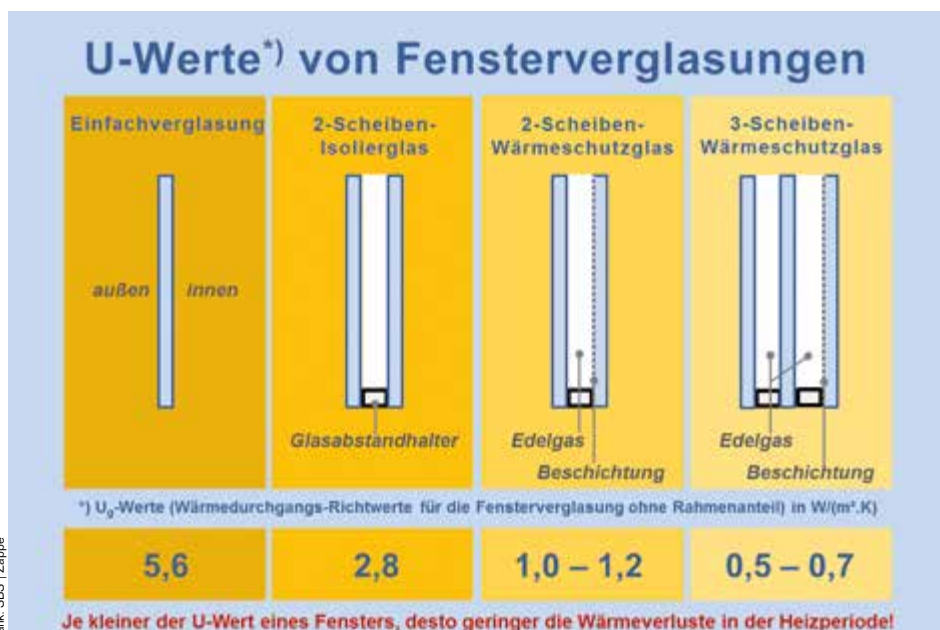
Fenster sollten zumindest einmal jährlich kontrolliert bzw. gewartet werden: Beschläge einstellen, bewegliche Teile fetten, eventuell Dichtungen erneuern usw.

Landesförderung

Ein Kriterium für den Erhalt der Landesförderung für die Sanierung einzelner Bauteile ist im Fall von neuen Fenstern und Fenstertüren ein max. Uw-Wert von 1,20 W/(m².K).

Kosten

Kosten-Richtwerte für neue Fenster mit Wärmeschutzverglasung inkl. Einbau: ca. 500 bis 800 Euro pro Quadratmeter. Für die Entsorgung alter Fenster im Fall des Fenstertausches verrechnen Fachbetriebe ca. 15 bis 30 Euro pro Fenster.



Die Grafik zeigt: Durch einen Fenstertausch kann der U-Wert stark gesenkt und somit verbessert werden. Damit verbunden sind eine Steigerung des Wohnkomforts, ein geringerer Energieverbrauch und weniger Heizkosten.



Täglich für Sie da!

Mehr zum Thema

Sanierungsförderung Land OÖ:
www.land-oberoesterreich.gv.at
Hinweise und Tipps zur Fensterwahl:
www.energiesparhaus.at

Mehr erfahren unter: www.stadtbetriebe.at



Bei der gut besuchten Sponision feierten Kinder, Eltern, Lehrende und das KinderUni-Team mit Politikern sowie mit Förderern und Unterstützern.

Spannende Tage bei der 15. Steyrer KinderUni

In der vorletzten Sommerferienwoche stand Steyr wieder ganz im Zeichen von Lernen, Forschen und Wissen-Wollen. Bei der KinderUni im Wehrgraben wurde mit großer Begeisterung gewerkt, experimentiert und nachgefragt. Die außergewöhnliche Wissensveranstaltung feierte heuer auch Geburtstag: Bereits zum 15. Mal wurde sie vom Institut für Angewandte Umweltbildung (ifau) in Steyr or-

ganisiert. Was im Jahr 2004 als Geheimtipp in kleinem Umfang von kreativen Köpfen ins Leben gerufen wurde, ist mittlerweile auf sechs Standorte in Oberösterreich gewachsen. Die beachtliche Bilanz der heurigen Steyrer KinderUni: 145 Kurse mit mehr als 2500 Lehrplätzen wurden von knapp 600 wissbegierigen Nachwuchsforscherinnen und -forschern gestürmt. Etwa 100 Dozenten ver-

mittelten ihr Wissen in Workshops, Seminaren, Vorlesungen und Exkursionen an Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 15 Jahren. Den wenigen Bildern – gemessen an der Anzahl der angebotenen Kurse – ist zu entnehmen, wie begeistert bzw. motiviert die Nachwuchs-Studenten ans Werk gehen und wie (ent-)spannend Weiterbildung sein kann.



Mit dem Nationalpark-Ranger Wildtieren in der Stadt auf der Spur



Sehenswerte Ergebnisse aus dem Kurs „Verrückte Fotografie – alles ist möglich“

Reges Interesse beim Workshop „Sonne, Licht und Teleskope“



Schlaue Fühse mit den begehrten Diplomen





Beim Workshop „Bürgermeister für einen Tag – wie funktioniert eine Stadt“ durfte natürlich ein Besuch im Rathaus bei Stadtchef Gerald Hackl nicht fehlen.



Steyr im sagenhaften Mittelalter abenteuerlich entdecken



Hund und Hunde-Fans lernen einander spielend kennen.



Motor – Mensch – Natur bei BMW in Steyr



Bio-Landwirtschaft am Fuxengut



Wie konstruiert man eine Marsrakete?

Es mundet bei „Wiesenknopf und Waldmeister“



Bei MAN erfuhren die Teilnehmer, wie E-Mobility funktioniert.



19. September Mi | 19 Uhr

Diskussion | Eintritt frei

Digitale Transformation:

Bedingungsloses Grundeinkommen



Gabriele Heinisch-Hosek

Weniger arbeiten, mehr freie Zeit: Eine Utopie, die mit der Digitalisierung zur realen Alternative werden könnte. Doch ist unsere Gesellschaft schon bereit dafür und wenn ja, worauf muss bei solch einer grundlegenden Veränderung achtgegeben werden? Mit Daniel Häni, Gerhard Haderer, Gabriele Heinisch-Hosek, Monika Köppl-Turyna und Markus Marterbauer diskutiert ein hochkarätig besetztes Podium über die Chancen und Gefahren eines bedingungslosen Grundeinkommens und über den Zustand unserer Gesellschaft. Moderation: Christine Haiden



Daniel Häni



Markus Marterbauer



Gerhard Haderer



Monika Köppl-Turyna

10. Oktober Mi | 20 Uhr

Theater

Arbeit, lebensnah –

Käthe Leichter und Marie Jahoda

Womit haben Frauen in der Arbeitswelt zu kämpfen? Wie wirkt sich Arbeitslosigkeit auf die Menschen aus? Mit diesen Fragen befassten sich zwei Pionierinnen der sozialwissenschaftlichen Forschung in Österreich: Käthe Leichter (1895–1942) und Marie Jahoda (1907–2001). Bekannt wurde Käthe Leichter als erste Leiterin des Frauenreferats der Ar-



Foto: Reinhard Wlerner

beiterkammer Wien mit Untersuchungen über Arbeitsbedingungen von Frauen. Marie Jahoda hat als Autorin der Studie „Die Arbeitslosen von Marienthal“ weltweit Bekanntheit erreicht und sich auch im Exil mit Fragen rund um das Thema Arbeit beschäftigt. Ihre Lebenserinnerungen und wichtigen Erkenntnisse rückt portraittheater ins Zentrum dieses Theaterstücks.

Eintritt: 14 Euro, 12 Euro für AK-OÖ-Mitglieder, 8 Euro für Schüler, Lehrlinge und Studierende bis 26 Jahre mit Ausweis (Abendkasse 16/14 Euro für AK-OÖ-Mitglieder)

12. Oktober Fr | 19 Uhr

Lesung mit Josef Winkler

Lass dich heimgen, Vater, oder den Tod ins Herz mir schreibe

Erst vor wenigen Jahren hat Josef Winkler erfahren, dass sein Kärntner Landsmann Odilo Globocnik, der sich als Leiter der »Aktion Reinhardt« mit den Worten „Zwei Millionen ham' ma erledigt“ des Massensmords an den Juden gerühmt hatte, nach seinem Zyankali-Freitod im Mai 1945 auf einem Gemeinschaftsfeld von Winklers Heimatdorf Kamering verscharrt wurde, in den »Sautratten« – dort, wo Winklers Vater und Großvater ihr Getreide anbauten und ernteten. In einem bösen Wortmarathon exhumierte der Autor das Skelett des SS-Massensmörders – und mit dem Skelett die Geschichte Kamerings nach dem Krieg.



Foto: Anneli Marne

Eintritt: 8 Euro (Abendkasse 10 Euro)

19. Oktober Fr | 19 Uhr

Lesung mit Erich Hackl

Am Seil. Eine Heldengeschichte

Erich Hackl beschreibt in seinem neuesten Werk „Am Seil“, wie es dazu kam, dass der stille, wortkarge Kunsthandwerker Reinhold Duschka in der Zeit des Naziterrors in Wien zwei Menschenleben rettete. Wie es ihm gelang, die Jüdin Regina Steinig und ihre Tochter Lucia vier Jahre lang in seiner Werkstatt zu verstecken. Wie sie zu dritt, an ein unsichtbares Seil gebunden, mit Glück und dank gegenseitigem Vertrauen überlebten. Was nachher geschah. Und warum uns diese Geschichte so nahegeht. Auf Lucias Erinnerungen gestützt, spannt Erich Hackl einen weiten Bogen von einer Zeit, „in der Männer noch beste Freunde und Frauen beste Freundinnen hatten“, über die dramatischen, zugleich eintönigen Jahre im Versteck bis in die unmittelbare Gegenwart.

Eintritt: 8 Euro (Abendkasse 10 Euro)



Foto: Pedro Timon Solinas

Lange Nacht der Museen

Am **Sa. 6. Oktober**, findet in Steyr von 18 bis 1 Uhr früh wieder die **Lange Nacht der Museen** statt. Das Museum Arbeitswelt, die Schlossgalerie und das Weihnachtsmuseum mit Erlebnisbahn laden zum Besuch ein und bieten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Der **Eintritt** für alle Museen beträgt 6 Euro (Kinder unter 12 Jahren frei).

Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7

Ausstellung „Arbeit ist unsichtbar“

- **18 Uhr:** Kinder-Workshop – Abenteuer Arbeit, eine interaktive Zeitreise (Dauer: 1,5 Stunden)
Führung Arbeitswelt im Wandel – Von der Industrialisierung (in Gebärdendolmetsch, Dauer: 1,5 Stunden)
- **20 Uhr:** Führung Arbeitswelt im Wandel – Von der Industrialisierung (in Gebärdendolmetsch, Dauer: 1,5 Stunden)

Stollen der Erinnerung

- **20 und 22 Uhr:** Führung Zwangsarbeit und KZ in Steyr

Schlossgalerie

Blumauergasse 4

Ausstellung „Fuchs-Clan – In memoriam Ernst Fuchs“

Ab **19 Uhr** erläutert der Portrait- und Landschaftsmaler Clemens Fuchs (Enkel des Malerfürsten Ernst Fuchs) den Besuchern seine Werke, danach folgt eine Maldemonstration an einem Ölbild. Der Künstler steht während der ganzen Zeit für Fragen zur Verfügung.

Weihnachtsmuseum und Erlebnisbahn

Ehemaliges Bürgerspital, Michaelerplatz 9
Christbaumschmuck, Stubenpuppen und Puppenhäuser aus der Privatsammlung von Elfriede Kreuzberger. **Ab 21 Uhr** erwartet das Steyrer Christkindl die Besucher, um bereits erste Weihnachtswünsche entgegenzunehmen. Die Erlebnisbahn fährt über drei Etagen mit Schaubildern bis zur Engelwerkstatt im Dachgeschoß.

Steyrer Nachtwächter führen die Besucher zu den Museen

Ab 20 Uhr begleiten die **Steyrer Nachtwächter** in ihren historischen Kostümen die Besucher vom Museum Arbeitswelt aus zu den geöffneten Museen. Auch das neue **Palmenhaus im Schlosspark** mit der Ausstellung der Lamberg'schen Krippenfiguren (mehr als 200 Figuren aus der Sammlung der Grafen Lamberg, die zwischen der Barock- und Biedermeierzeit entstanden sind) liegt auf dem Weg und kann besichtigt werden.

WILLE: ENTFESSELT.

DER NEUE BMW X4.



Symbolfoto

KNÖBL

*...mehr als Automobile
und Motorräder*

Prof.-Anton-Neumann-Straße 4, 4400 Steyr
Telefon 0 72 52/80 988, info@knoebl.bmw.at

www.knoebl.bmw.at



Freude am Fahren

BMW X4: von 135 kW (184 PS) bis 260 kW (354 PS), Kraftstoffverbrauch
gesamt von 5,4 bis 9,0 l/100 km, CO₂-Emissionen von 142 bis 205 g CO₂ / km.

MIT UNS GLÄNZEN SIE

Wer wir sind und was wir tun.

Wir sind ein professioneller Meisterbetrieb in der **Sanierung** und der **Verlegung von Böden** – spezialisiert auf Holz und Vinyl, aber auch andere Bodenarten.

Auf unsere **Handschlagqualität** können Sie sich verlassen!

Wir arbeiten ausschließlich mit **Top-Produkten!**

Unsere Tätigkeitsbereiche:

- Sanierung von Holzböden (Schleifen)
- Verlegung von hochwertigen Parkett- sowie Vinylböden
- Fertigung von Stiegen aus Holz
- Fertigung von Terrassen aus Holz und Kunststoff

Wir arbeiten auch für Objekt- und Großbaustellen.

Überzeugen Sie sich von unseren Produkten in unserem Schauraum!



© Bona AB, Sweden. All rights reserved

4493 Wolfers, Raiffeisenstraße 10 – office@fussbodenschleifen.at – www.fussbodenschleifen.at – Mobil: 0664 / 40 23 015

JETZT WINTERBONUS
sichern
ab **50m² -10%**

endlich—nichtrauchen



KING Laser Methode
Biofrequenter Softlaser

Durchführungsort:

TIC Steyr
Im Stadtgut A1
4407 Steyr-Gleink



- *einfach
- *sicher
- *in nur 1 Sitzung
- *mit Absicherung
- *über 80% Erfolgsquote

€ 50,- Gutschein

telefonisch sichern bis **24. 10. 2018**

Kostenlose Erstberatung

Nur mit Terminvereinbarung:

0664 734 094 98

Durchgeführt von: KING Lifestyle of Health e. U., Hasbergstr. 107A, A-3300 Amstetten



Dr. med. univ. Werner Riedler
FA für Physikal. Medizin und Rehabilitation
Allgemeinmedizin – Wahlarzt

Nachbehandlungen neurochirurgischer und orthopädischer Operationen, Behandlungen bei rheumatisch-degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Schmerztherapie
Chiropraxis
Triggerpunktbehandlung
Sportmedizin
radiale Stoßwellentherapie
Elektrotherapie
Massagen



Ordination: Stadtplatz 30, 4400 Steyr
Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr
und nach telefonischer Terminvereinbarung

T.: 0 699. 111 991 26

W.: drriedler.at

Steyr – Stadt der Reformation

Autoren präsentieren Neuerscheinung

Dr. Gerold Lehner und Dr. Raimund Ločičnik haben ein neues Buch mit dem Titel »Steyr – Stadt der Reformation« herausgegeben. Am **Dienstag, 25. September, um 19 Uhr** präsentieren die Autoren im Amtsgebäude Reithoffer (Pyrachstraße 7) ihr Werk. Der Eintritt ist frei.

Das knapp 550 Seiten starke Buch beleuchtet die Reformation in Steyr von ihren Anfängen bis zum bitter umkämpften Ende am Vorabend des Dreißigjährigen Krieges in all seinen Facetten. Der Superintendent der evangelischen Kirche Oberösterreich Gerold Lehner und der Steyrer Stadtarchivar Raimund Ločičnik sind die Herausgeber, Günter Merz, Martin Fiala und Friedrich Rößler weitere Autoren.



Stadtbücherei: Eingeschränkter Betrieb wegen Malerarbeiten

Neue Farbe kommt in die Stadtbücherei an der Bahnhofstraße: Die Malerarbeiten beginnen **am 22. Oktober** und werden **voraussichtlich zwei Wochen** dauern; außerdem wird die Lichtenanlage erneuert. Die Bibliothek wird in Etappen ausgemalt und in dieser Zeit auch geöffnet bleiben. Allerdings werden während der Renovierungsarbeiten Teilbereiche nicht zugänglich bzw. die jeweiligen Medien dieser Bereiche nicht entlehnbar sein. Das Team der städtischen Bücherei ersucht um Verständnis für den vorübergehend eingeschränkten Betrieb.

17. Steyrer Literaturherbst: Stadtbücherei lädt wieder zu geselligem Abend mit Lesungen und Wein

Die städtische Bücherei lädt heuer zum 17. Steyrer Literaturherbst ein. Der gesellige Abend mit Lesungen und Wein findet am **Freitag, 19. Oktober, um 19.30 Uhr** statt. Dabei zu Gast sind die renommierten Autoren René Freund und Norbert Gstrein. Der **Eintritt** kostet für Erwachsene 5 Euro, Schüler zahlen 3 Euro. **Karten gibt es ab 1. Oktober** in der Stadtbücherei Marlen Haushofer, Bahnhofstraße 4a, Tel. 48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at.

Die Veranstaltung wird von einigen Sponsoren gefördert. Speziell die Wiener Städtische Versicherung hat mit ihrer großzügigen finanziellen Unterstützung ermöglicht, dass in der Stadtbücherei derart namhafte Schriftsteller aus ihren folgenden Werken lesen werden:

■ »Ans Meer« von René Freund

– geboren 1967, lebt als Autor und Übersetzer in Grünau im Almtal. Er studierte Philosophie, Theaterwissenschaft sowie Völkerkunde und war von 1988 bis 1990 Dramaturg am Theater in der Josefstadt. Im Deuticke Verlag sind



Foto: Freund

Lesen in der städtischen Bücherei aus ihren neuen Werken: René Freund (links) und Norbert Gstrein.



Foto: Eckhart

bisher von ihm erschienen: »Liebe unter Fischen« (2013), seine Familiengeschichte »Mein Vater, der Deserteur« (2014) und »Niemand weiß, wie spät es ist« (2016).

■ »Die kommenden Jahre« von Norbert Gstrein

– 1961 in Tirol geboren, lebt in Hamburg. Er wurde unter anderem mit dem Alfred-Döblin-Preis und dem Uwe-Johnson-Preis ausgezeichnet. Bei Hanser sind von ihm folgende Romane erschienen: »Die Winter im Süden« (2008), »Die englischen Jahre« (Neuausgabe 2008), »Das Handwerk des Tötens« (Neuausgabe 2010), »Die ganze Wahrheit« (2010), »Eine Ahnung vom Anfang« (2013) und »In der freien Welt« (2016).



Literatur und Herbst – in der Steyrer Bücherei schon seit langem eng miteinander verbunden: Am 19. Oktober, findet zum 17. Mal ein Abend mit Lesungen und Wein statt.

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr Samstag: 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 4a
Telefon 0 72 52/ 484 23
Fax 484 23-10
buecherei@steyr.gv.at www.steyr.at/buecherei

Das Team der Stadtbücherei stellt einen brandneuen Film vor, der auch entliehen werden kann:

DVD

Lady Bird

Christine „Lady Bird“ (Saoirse Ronan) ist ein rebellisches Mädchen, das nichts mehr will, als das langweilige Leben in der Kleinstadt weit hinter sich zu lassen. Ihre Mutter, die genauso leidenschaftlich, dickköpfig und willensstark ist wie sie selbst, arbeitet unermüdlich als Krankenschwester, um die Familie über Wasser zu halten, nachdem der Vater seinen

Job verlor. Mutter und Tochter geraten ständig aneinander und ziehen zwischen Trotz, Wut und Resignation sämtliche Gefühlsregister.

Der fünffach Oscar®-nominierte Film Lady Bird ist ein außergewöhnlicher Blick auf die



Beziehungen, die uns prägen, die Überzeugungen, die uns definieren, und die unübertroffene Schönheit eines Ortes, den wir Heimat nennen.

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Laufend

Mo, Di, Do | 7.30–17 Uhr

Mi, Fr | 7.30–13 Uhr

Rathaus, Stadtplatz 27

Imagina – Stadt und Mensch

Gezeigt werden Kunstwerke aus dem Besitz der Stadt Steyr. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt, von Arbeiten aus dem 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Eingebettet in einen ehemaligen Luftschutzbunker, thematisiert der „Stollen der Erinnerung“ die Geschichte Steyrs zur Zeit des Nationalsozialismus. Schauplatz ist der ab 1943 von KZ-Häftlingen errichtete Lambergstollen nahe dem Zusammenfluss von Enns und Steyr. Im Mittelpunkt der Schau stehen die Geschichte des KZ Steyr-Münichholz und das Schicksal von tausenden Zwangsarbeiterin-



Fünf Generationen des malenden Fuchs-Clans zeigen in der Schlossgalerie eine Auswahl von Werken. Clemens Fuchs (Bild), Enkel des verstorbenen Malerfürsten Ernst Fuchs, ist am 6. Oktober bei der langen Nacht der Museen anwesend und wird u. a. eine Maledemonstration an einem Ölbild zeigen.

nen und -arbeitern. Im Stollen herrschen Temperaturen um die 10° Celsius, entsprechende Kleidung wird empfohlen. **Öffentliche Führung:** jeden Samstag um 15 Uhr. Treffpunkt beim Stollen-Eingang.

Anmeldung: anmeldung@museum-steyr.at, Tel. 07252/77351. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am **30. September** von 14 bis 17 Uhr und am **26. Oktober** von 10 bis 14 Uhr geöffnet; **Eintritt:** 7 Euro (ermäßigt 5 Euro). **Infos:** www.museum-steyr.at

Ganzjährig Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Arbeit ist unsichtbar

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Digitalisierung von Alltag und Arbeitswelt findet seit geraumer Zeit eine breite öffentliche Diskussion über die Zukunft der Arbeit statt. Die Ausstellung möchte mit Blick auf die damit einhergehenden Herausforderungen aufklären und zur Diskussion anregen. Zentrale Gegenwarts- und Zukunftsfragen werden dabei unmittelbar zum Thema gemacht. Die Schau erzählt davon, wie sich die Arbeitswelt in den vergangenen 150 Jahren verändert hat und wie arbeitende Menschen darauf reagiert haben. Gezeigt werden Geschichten über Eigensinn, Widerstand, Kooperation und Motivation, über Zusammenhalt, Identität und Stolz, aber auch über Stress, Angst, Überforderung und Ohnmacht. **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 4. November

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

In memoriam Ernst Fuchs

Fünf Generationen des malenden Fuchs-Clans zeigen gemeinsam eine Auswahl von Werken, die über mehrere Jahrzehnte geschaffen wurden. Angeführt vom 2015 verstorbenen Malerfürsten Prof. Ernst Fuchs folgten ihm auf der künstlerischen Ebene seine Mutter Leopoldine Fuchs († 1996) seine Ehefrau Eva Christina Fuchs, die Tochter Marie-Nicolette, die Söhne Elias († 2006), Daniel und Michael mit Gattin Cornelia, die Enkelkinder Leni und Clemens-Maria sowie der sechsjährige Urenkel David Fuchs.

Bis 31. Oktober Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer, Redtenbachergasse 1a

Jahresausstellung des

Naturfreunde-Fotoclubs Steyr

Mitglieder des Naturfreunde-Fotoclubs zeigen im Vorjahr entstandene Werke, darunter auch prämierte Fotos der Landes- und Bundesmeisterschaft 2017. Der Eintritt ist frei.

19. bis 21. Oktober Fr–So

Fr | 16–22 Uhr, Sa | 10–18 Uhr,

So | 10–17 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1
4. Internationales Gemeinschaftsatelier und Skulpturenpark bei der Stadtpfarrkirche

Wächter der Zeit

Ulrich Balak, Schlierbach – Skulpturen; Karin Durstberger, Linz – Malerei; Verena Hofer, Südtirol – Grafik; Walter Pachner, Steyr – Grafik; Alfred Rameis, Steyr – Malerei & Skulpturen; Anton Thurnberger, Grieskirchen – Botanische Schleifbilder; Otmar Wallenta, Aschach/Steyr – Malerei & Grafik. Angelika Gall (Mobile Galerie.at) präsentiert u. a. Manfred Kielhofer, Linz – Skulpturen; Edward Herczeg, Rumänien/Ansfelden – Bildhauerei; Monika Vargova-Pichler, Tschechien – Malerei. **Fr, 19. Oktober, 19 Uhr: Vernissage; Sa, 20. Oktober, 11 Uhr: Impulsvortrag** von Anton Thurnberger – Entstehung eines botanischen Schleifbildes.

Veranstaltungen

Jeden Do 18.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Bierverskostung mit Biersommelier

Preis (inkl. 8 verschiedener Biersorten und Tapas): 20,50 Euro pro Person. **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa 20 Uhr

Ab 4. Oktober um 16 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

Jeden Sa 14 Uhr

Geführte E-Bike-Tour

Strecke: etwa 45 Kilometer; Dauer: ca. 4 Stunden. **Preis** (inkl. E-Bike und Guide): 30 Euro; **Anmeldung** unter Tel. 0664/5810071 oder E-Mail an bernhard-huber@gmx.at.

Jeden Sa und So im September

Steyr/Lokalbahnhof, Grünburg

Fahrten mit der

Steyrtal-Museumsbahn

Ab Steyr/Lokalbahnhof um 10, 14 und 18.30 Uhr, ab Grünburg um 8.30, 12 und 17 Uhr.

26. Oktober: Sonderfahrt zur Steinbacher Schmankerlroas, ab Steyr/Lokalbahnhof um 10.30 Uhr, ab Grünburg um 16 Uhr. **Infos:** www.steyrtalbahn.at

Täglich

Treffpunkt: Segway Base, Grünmarkt 15

Steyrer Segway-Touren

Preis: ab 55 Euro pro Person; **Anmeldung** unter Tel. 0720/554721; **Infos:** www.segway-in-steyr.at.

21. September Fr | 19.30 Uhr

Bibliothek im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Wir lesen Wein: La vie en rose

Wein und Lesen mit der rosa Brille, von bio bis lieblich, spritzig und betörend, serviert vom Bibliotheks-Team. **Eintritt** (inkl. Weinkostproben): 8 Euro

22. September Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Auf den Spuren der Reformation

Ab 1518 sind die Anfänge des Luthertums im Land ob der Enns nachweisbar. Steyr war ein Zentrum dieser Bewegung, die sich aus dem Kampf Martin Luthers gegen den Ablasshandel entwickelt hatte und die hier durch den regen Handelsverkehr mit Süd-Deutschland rasch Verbreitung und Unterstützung fand. Die Teilnehmer erfahren bei diesem Rundgang mehr über die tiefgreifenden, gesellschaftlichen Veränderungen, den Wandel der Stadt Steyr zum Zentrum der Kirchenreform sowie die brutalen und blutigen Kämpfe der Bauernkriege im Zuge der Gegenreformation. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

22. und 23. September Sa, So

Sa | ab 9 Uhr, So | ab 11 Uhr

Steyrdorfer Oktoberfest

Der Löschzug 2 der Steyrer Feuerwehr lädt zum Oktoberfest. **Programm:** Sa, 22. 9., 9–12 Uhr: Feuerlöscher-Überprüfung; 19 Uhr: Die Breitits – live. So, 23. 9., 11 Uhr: Bieranstich mit Bürgermeister Gerald Hackl; bis 14 Uhr: Frührschoppen; 15 Uhr: Tombola-Ziehung. Für das leibliche Wohl gibt es Weißwurst und Brezen sowie Grillhendl und Stelzen. Der Eintritt ist frei.

25. September Di | 19 Uhr

Altes Theater Steyr

La Clemenza di Tito

Halbszenische Aufführung in gekürzter Fassung von Mozarts letzter Oper. Das Orchester



Foto: Wolfgang Sulzer

der Sommerakademie der Wiener Philharmoniker setzt sich zusammen aus jungen Musikerinnen und Musikern. Dirigent: Felix Hornbacher (Foto). Die Gesangspartien werden von jungen Sängerinnen und Sängern

übernommen, die kurz vor ihren professionellen Engagements stehen oder bereits an Opernhäusern engagiert sind.

Karten auf www.oeticket.com oder an der Abendkasse.



Foto: Christine Schredlberger

Die Wegerer Schrammeln (Bild) werden am 5. Oktober im Dominikanerhaus aufspielen, Erich Nöstlechner wird literarische Texte, Gedichte und Mundarterzählungen vortragen.

25. September Di | 19 Uhr

Reithoffer-Saal, Pyrachstraße 7

Buchpräsentation

Steyr – Stadt der Reformation

Das Buch wurde herausgegeben von Dr. Gerold Lehner und Dr. Raimund Ločičnik. Der Eintritt ist frei.

29. September Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 27. Oktober

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

2. Oktober Di | 19 Uhr

weiterer Termin: 6. November

Landesmusikschule Steyr, Pyrachstraße 7

Offenes Singen

Lieder aus aller Welt – traditionell, modern, mehrstimmig – werden je nach Vorschlag der erfahrenen Chorleiter an diesem Abend erarbeitet, sodass das Singen Seele und Körper zum Klingen bringt. **Unkostenbeitrag:** 8 Euro, Schüler und Studenten frei.

2. Oktober Di | 19 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Filmpräsentation und Diskussion

Vom Mythos der erlösenden Gewalt

Der amerikanische Theologe Walter Wink beschäftigte sich dreißig Jahre lang mit den Mächten und ihren Mythen und ging unter anderem der Frage nach Gewalt und dem dazugehörigen Herrschaftssystem nach. Er untersuchte das Alte und Neue Testament, um Antworten und sprachliche Fassungen zu erhalten, mit welchen unsichtbaren „Mächten und Gewalten“ Menschen vor zwei- und dreitausend Jahren und heute in einer aufgeklärten Welt koexistieren. Im Anschluss Diskussion mit der Regisseurin Johanna Tschautscher, Christian Neubauer (Leiter Wirtschaftsbereich, Gefängnis Garsten) und Mag. Klemens Hafner-Hanner (Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberater). **Eintritt:** 9 Euro

4. Oktober Do | 10–16 Uhr

Stadtsaal Steyr

Seniorentag und Senioren-Info-Tag

Das Seniorenservice der Stadt organisiert wieder einen Informationstag rund um das Thema „Gut betreut älter werden in Steyr“. Von **10 bis 14 Uhr** werden sich Steyrer Einrichtungen, Organisationen und Vereine vorstellen, die in der Seniorenbetreuung tätig sind. Der **gesellige Teil** beginnt **um 14 Uhr**. Bürgermeister Gerald Hackl und Sozialreferent Stadtrat Dr. Michael Schodermayr werden die Veranstaltung eröffnen. Das Duo „Take 2“ wird für ein unterhaltsames Programm sorgen. **Kostenlose Eintrittskarten für die Nachmittagsveranstaltung** sind im Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß, rechts) erhältlich.

5. Oktober Fr | 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Kulinarische Stadtführung

Herrentrunk und Kaffeekränzchen

Was?
Wann?
Wo?

Zum Einstieg präsentiert der Wirt vom Schwechaterhof Bierspezialitäten und erzählt von der bewegten Brauereigeschichte Steyrs. So manche Anekdote rund um Anton Bruckner, der immer wieder Gast im Schwechaterhof war, gibt Stadtführerin Alexandra Engelbrechtsmüller zum Besten. Gut gestärkt geht es durch die Berggasse Richtung Schloss Lamberg, wo der Adel in der Barockzeit bei großen Festen geschlemmt hat und das Essen in vollen Zügen genossen hat. Mit Tafelsilber und Platztellern wird im Hotel-Restaurant Minichmayr an die höfische Tradition angeknüpft. Die kulinarische Reise führt weiter in den Stadtteil Steyrdorf, der traditionell von Handwerkern bevölkert wurde. Heute noch gibt es hier vier Bäcker, die diesem Handwerk nachgehen. Die Lebzelterei ist leider heute fast ausgestorben, in Steyr erinnert noch das Lebzelterhaus an dieses alte Handwerk. Hier ist ein Café untergebracht, wo der Rundgang ausklingt. **Preis:** 41 Euro pro Person.

Anmeldung im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

5. Oktober Fr | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Literatur und Mundart vom Feinsten & Schrammelmusik

Literarische Texte und Gedichte sowie Prosastücke von A. Heller, österreichische Mundart-erzählungen und -gedichte. Mit Erich Nöstleher und den Wegerer Schrammeln. **Eintritt:** 12 Euro (Abendkasse 14 Euro).

6. Oktober Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 13. Oktober

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Steyr am Nationalpark

Steyr gilt als Tor zum Nationalpark Kalkalpen. Die Teilnehmer begeben sich auf Spurensuche mit Dr. Erich Mayrhofer (Weltnaturerbe-Manager), der den Nationalpark in den ersten 25 Jahren als Geschäftsführer geprägt hat. Sie erfahren aus erster Hand die enge Verknüpfung der Stadt Steyr mit dem Nationalpark Kalkalpen. Hier die historische Stadt. Dort ein 210 Quadratkilometer großer Nationalpark, der kürzlich UNESCO-Weltnaturerbe geworden ist. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

6. Oktober Sa | ab 18 Uhr

Lange Nacht der Museen

Das **Weihnachtsmuseum** mit der Erlebnisbahn, das **Museum Arbeitswelt** mit der Ausstellung „Arbeit ist unsichtbar“ und **Palmehaus im Schlosspark** mit den Lamberg'schen Krippenfiguren sind an diesem Abend von 18 bis 1 Uhr geöffnet. In der **Schlossgalerie** (Blumauergasse 4) ist die Ausstellung „In memoriam Ernst Fuchs“ zu sehen. Um 19 Uhr erläutert der Porträt- und Landschaftsmaler Clemens Fuchs (Enkel von Ernst Fuchs) den Besuchern seine Werke, danach folgt eine Maldemonstration an einem Ölbild. Steyrer Nachtwächter in ihren historischen Kostümen begleiten die Teilnehmer ab 20 Uhr von Museum zu Museum und bieten noch eine Extraportion an Kunst und Geschichte. **Eintritt** (gilt für alle Museen): 6 Euro; Eintritt frei für Kinder unter 12 Jahren.

6. Oktober Sa | 19 Uhr

weiterer Termin: 10. November, 17 Uhr
Hohe Dirn, Beobachtungsplatz der Sternfreunde Steyr

Astronomischer Beobachtungsabend

Nur bei Schönwetter; unter Tel. 0664/6212018 kann man sich bis 16 Uhr informieren, ob der Termin stattfindet. Terminänderungen und zusätzliche Termine werden auf der Homepage www.sternfreunde-steyr.at bekanntgegeben.

7. Oktober So | 13–16.30 Uhr

Treffpunkt: Wehrgrabengasse 22

Naturschauspiel 2018

Im Atelier der Natur

Durch das direkte Arbeiten mit natürlichen Materialien lernen die Teilnehmer die Ressourcen der Umwelt besser kennen, erfahren, woher diese kommen, erleben die Vielfalt von Farben und Formen und entdecken die Schönheit der Natur. **Preis:** 12 Euro für Erwachsene, 7 Euro für Kinder bis 14 Jahre.

Infos: www.naturschauspiel.at

10. Oktober Mi | 15 Uhr

Reithoffer-Saal, Pyrachstraße 7

Die Puppenkistbühne präsentiert

Kasperl auf heißer Spur

Der Kasperl hat den Räuber Tunichtgut mit Hilfe der Kinder endlich eingefangen und ins Gefängnis gesperrt. Leider hat der Polizist



Lady Sunshine und Mister Moon fragen das Publikum am 11. Oktober im Stadttheater: Kann denn Schlager Sünde sein?

Zwetschkenkern aus Versehen den Schlüssel stecken lassen, sodass der Räuber entkommen konnte. Hoffentlich gelingt es dem Kasperl, die Räuberhöhle zu finden und den Schurken ins Gefängnis zurückzubringen.

Karten zu 5,50 Euro gibt es allen oö. Raiffeisenbanken.

10. Oktober Mi | 17 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Science Talk mit Dr. Christian Spieß Terrorismus und seine Auswirkungen auf die Gesellschaft



Terror verändert unsere Gesellschaften: Vor allem die Anschläge islamistischer Terrornetzwerke haben zu einer tiefen Verunsicherung in weiten Teilen der Bevölkerung sowie zu teilweise weitreichenden politischen Gegenmaßnahmen geführt. Das Phänomen Terrorismus soll beleuchtet, seine Hintergründe erörtert und nicht zuletzt der Zusammenhang von Religion und Gewalt diskutiert werden.

Eintritt: 7 Euro, 3,50 Euro für Schüler

11. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Lady Sunshine & Mister Moon Kann denn Schlager Sünde sein?

„Kann denn Schlager Sünde sein?“ fragen Lady Sunshine & Mister Moon bei ihrem musikalischen Streifzug. Gemeinsam mit den 9 Musikern ihres „Guten Morgen Orchesters“ zaubern, singen und tanzen sich Lady Sunshine und Mister Moon durch die 20er-Jahre bis zu den frühen 60er-Jahren, von der „Reeperbahn“ bis zu den „Capri Fischern“, steppen und jonglieren für den „Bel Ami“ genauso wie für den „schönen, fremden Mann“ und treffen auf alte Bekannte wie „Lili Marleen“ oder „Zwei kleine Italiener“. Abo I-A und I-B; **Restkarten** zu 37/30/22,50/15,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

11. Oktober Do | 20 Uhr
Stadtsaal Steyr

**Alex Kristan: Lebhaft
Rotzpipn forever**



Foto: Caro Strassnik

Ein Glückskeks mit dem Zitat: „Lebe jeden Tag, als ob es dein letzter wäre“ als Ursprung des großen Aufstands. Wenn aus einem altbackenen Sprichwort

eine Initialzündung zum Ungehorsam und Rebellentum wird, ja zum Leben ohne Limit, dann wird's lebhaft! – „Make Rotzpipn great again“. Das kleine Problem an der entfesselten Lebensart: Gesetze kennen sehr wohl ein Morgen. Und so verbringt Alex Kristan nun eine Resozialisierungsnacht auf Staatskosten – dank mildem Richterurteil hat das Publikum aber uneingeschränktes Besuchsrecht. **Karten** zu 27,60 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen, www.oeticket.com, in allen Raiffeisenbanken sowie auf www.fg-events.at erhältlich.

11. bis 13. Oktober Do–Sa
Schlossatelier, Stadtpfarrkirche

Styraburg Festival Steyr

Programm: Do, 11. Oktober, 19.30 Uhr, Schlossatelier: Malte Laurids Brigge von Rainer Maria Rilke – Lesung mit Hapé Schreiberhuber (Sprecher) und Rusanda Panfili (Violine, Foto Mitte oben). **Fr, 12. Oktober, 19.30 Uhr,** Stadtpfarrkirche: Styraburg Ensemble – Werke von Gustav Mahler, Antonio Vivaldi, Edvard Grieg und Samuel Barber. **Sa, 13. Ok-**



Foto: Stefan Panfili

tober, 19.30 Uhr, Schlossatelier: Szene instrumental – Dystopian Pleasure. **Karten:** Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), tickets@styraburg.com, Tel. 0650/4053201. **Infos:** www.styraburg.com

12. Oktober Fr | 19 Uhr
Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Nacht der spirituellen Lieder

Einen ganzen Abend lang gemeinsames Singen von Kraftliedern, Herzensliedern, spirituellen Liedern aus verschiedenen Kulturen – und ganz ohne Notenblätter mit Mag. Peter Czermak, Eva Kaml und Gabriele Adlberger. Eintritt: freiwillige Spenden (kommen dem Integrationszentrum Paraplü zugute).

12. Oktober Fr | 20 Uhr
Stadtsaal Steyr

Hans Söllner – solo

Das System von unten aufrollen, das ist Söllners „Sissdem“: Einem kontrollsüchtigen Staat hält er den Spiegel vor, zeigt dessen Unmenschlichkeit und entlarvt seine Tricks und Lügen. Er lässt nicht locker, gibt nicht nach. Ruft zum Ungehorsam und Misstrauen gegenüber dem Machtwahn dieses Staates auf – appelliert an den Mut und den Humor der Menschen und zeigt Möglichkeiten auf, die Strategien der anderen Seite durcheinanderzubringen. Bis jeder ohne Angst einem System gegenübersteht, das mit Angst regieren will. Kein Söllner-Konzert gibt es zweimal. Alles ist im Fluss, ein ständiger Austausch und eine stetige Veränderung. **Karten** zu 30 Euro gibt es in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen, allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, unter Tel. 06133/6317 oder auf www.zuk.at.



Foto: oggsawarach

13. und 14. Oktober Sa, So
Sa | 19.30 Uhr, So | 18 Uhr

Stadtheater Steyr
**Blasmusik-Musical und Konzert
Nie mehr Schule**

Unter dem Titel „Song.Dance.Blasmusik“ interpretieren Darsteller aus den 35 Musikvereinen des Bezirkes – unterstützt vom Bezirksjugendorchester Steyr – das Musical „Nie mehr Schule“ des Ebenseer Komponisten Fritz Neuböck und begeben sich auf eine blas-musikalische Reise durch die manchmal sehr turbulente Schulzeit, bei der neben mathematischen Albträumen erste Liebe und Freundschaften, insbesondere auch Mobbing, thematisiert wird. Und am Ende geht es darum, dass jede und jeder eine zweite Chance verdient hat. **Karten** zu 10 Euro (Abendkasse 12 Euro, 5 Euro für Kinder bis 15 Jahre) sind bei allen teilnehmenden Musikern sowie per E-Mail an brassmusicalsteyr@gmail.com erhältlich.

14. Oktober So | 8.30–12 Uhr
Casino-Säle, Leopold-Werndl-Straße 10

**Kinderartikel-Flohmarkt
der Kinderfreunde Wehrgraben**

14. Oktober So | 11–12.30 Uhr

weiterer Termin: 11. November Evangelischer Pfarrhof, Bahnhofstraße 20
Bücher-Fundgrube
Die evangelische Pfarre Steyr veranstaltet jeden zweiten Sonntag im Monat einen Bücher-Flohmarkt im Gemeindesaal.

15. Oktober Mo | 19.30 Uhr
Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

**Vortrag von Dr. Reiner Steinweg
Kommt ein neuer kalter Krieg?**

Dr. Reiner Steinweg ist Friedensaktivist, Friedensforscher, Mitbegründer der Bildungsstätte für gewaltfreie Aktion „Kurve Wustrow“ bei Gorleben. **Eintritt:** 9 Euro



Foto: Dr. Reiner Steinweg

16. Oktober Di | 19.30 Uhr
Stadtheater Steyr

Zum 90. Geburtstag von Maynard Ferguson
A Ferguson Tribute

Gernot Dammerer bringt drei Stars der gegenwärtigen Trompeterszene nach Steyr: Louis Dowdeswell, Eric Miyashiro und Ryan Quigley. Begleitet werden die Solisten von der „BJC Big Band“ aus Ungarn. **Karten** zu 30 Euro gibt es auf <https://ntry.at/aferguson-tribute>.

18. bis 21. Oktober Do–Sa
Altes Theater Steyr, Michaelerkirche Steyr

Schubert@Steyr 2018

Programm: Do, 18. Oktober, 19.30 Uhr: Altes Theater: Schubert träumt von Liebe und Dä-

Was?
Wann?
Wo?

monen – **Eröffnung** mit Bariton Michael C. Havlicek und Istvan Bonyhadi (Klavier). Eintritt: 25/22/18 Euro. **Fr, 19.**



Oktober, 10 Uhr, Altes Theater: **Schubert-Workshop für Kinder**. Mitwirkende: Jugendchor Pink&Black. Teilnahmegebühr: 8 Euro. **Sa, 20. Oktober, 15 Uhr**, Altes Theater: Schubert neu gehört – **Hör-Workshop**. Teilnahmegebühr: 20 Euro; **19.30 Uhr**: Schubert pur – **Kreativkonzert mit den Steyrer Chören**. Eintritt: 25/22/18 Euro. **So, 21. Oktober, 10 Uhr**, Michaelerkirche: **Schubert meets Haydn – Nelsonmesse**, Missa in angustis, Hob. XXII/11 mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Eintritt: freiwillige Spenden. **Karten** erhältlich im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) oder auf www.schubertatsteyr.at.

19. Oktober Fr | 18.30 Uhr
Nachtwächter-Dine-around
Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Teilnehmer bei diesem kulinarischen Rundgang zu ganz speziellen Orten. **Preis**: 65 Euro. **Anmeldung**: bis eine Woche vor dem Termin im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

19. Oktober Fr | 19.30 Uhr
Stadtbücherei Steyr, Bahnhofstraße 4a
17. Steyrer Literaturherbst mit René Freund und Norbert Gstrein
Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Schüler 3 Euro.
Infos unter Tel. 07252/48423.

Vorschau

20. Oktober Sa | 13–17 Uhr
Treffpunkt: Drahtzieherstraße, Parkplatz links nach der Schwarzen Brücke
Naturschauspiel 2018 Gaumenfreuden in der Au
Bei diesem Streifzug lernen die Teilnehmer die Besonderheiten und jahreszeitliche Vielfalt der Steyrer Au kennen. Gesucht wird nach Essbarem, feine Wildkräuter-Überraschungen werden aus dem Picknickkorb vernascht, und Waldaromen werden in einem „Likör on tour“ eingefangen. Im Kaffeehaus werden besondere Köstlichkeiten für Zuhause zubereitet.
Preis: 22 Euro für Erwachsene, 14 Euro für



Ein Walzertraum – die Operette von Oscar Straus – steht am 25. Oktober auf dem Kulturprogramm. Die Aufführung im Stadttheater beginnt um 19.30 Uhr.

Kinder bis 14 Jahre. **Infos & Anmeldung**: www.naturschauspiel.at

20. Oktober Sa | 14 Uhr
Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Im Revier des Steyrer Panthers
Die Altstadt von Steyr ist voll mit Tierdarstellungen, der Löwe, der Krebs, das Einhorn oder der Hund, um nur einige zu nennen. Aber wieso tauchen diese Wesen bei uns auf? Was steckt dahinter? **Anmeldung**: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis**: 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

21. Oktober So | 10 Uhr
Michaelerkirche Steyr
J. Haydn: Nelsonmesse
Missa in angustis, Hob. XXII/11, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

25. Oktober Do | 19.30 Uhr
Stadttheater Steyr
Ein Walzertraum
Operette von Oscar Straus mit dem Ensemble der Operettenbühne Wien. Inhalt: Wie macht man aus einem ungewollt verheirateten Leutnant einen guten Ehemann? Indem man versucht herauszufinden, wonach sich dieser insgeheim sehnt. Diese Erfahrung macht auch die junge Prinzessin Helene von Flausenthurn mit ihrem frisch angetrauten Leutnant Prinz Niki. Zieht es diesen doch mehr in die aufregende Welt der Wiener Walzerseeligkeit, als zu Reichtum und Würden eines Prinzgemahls. Gegenüber seinem Regimentskameraden Montschi beklagt der junge Leutnant seine neue Lebenssituation. Als er von einem nahegelegenen Gartenrestaurant Wiener Walzer

hört, überfällt ihn das Heimweh nach Wien, und er beschließt, das Lokal abends heimlich zu besuchen. Es ist das Spiel einer Wiener Damenkapelle mitsamt ihrer reizenden Dirigentin Franzl, einem echten Wiener Mädels, die es dem jungen Leutnant angetan haben. ABO II; **Restkarten** zu 37/30/22,50/15,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kultur Gutscheine werden eingelöst.

30. Oktober Di | 19 Uhr
Alten- und Pflegeheim Tabor, Kollerstraße 1
Benefiz-Lesung von Huberta Gabalier Von Herz zu Herz
Die steirische Autorin liest aus ihren Gedichtbänden. Die Verse sind nach zwei schweren Schicksalsschlägen in der Familie entstanden. Huberta Gabalier ist die Mutter des Tänzers Willi Gabalier und des Musikers Andreas Gabalier. Eine Benefiz-Veranstaltung des Mobilien Hospiz-Teams Steyr. Eintritt: freiwillige Spenden.

30. Oktober Di | 19.30 Uhr
Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
3D-Audiovision-Präsentation Markus Hatheier: Von Aspach bis Zermatt
Mit dem Fahrrad folgte Markus Hatheier aus seiner Heimat Aspach 450 Kilometer dem Verlauf des Inns bis zu dessen Ursprung im Engadin und wanderte von dort 350 Kilometer zu Fuß weiter durch die faszinierende Schweizer Bergwelt bis nach Zermatt – fünf Wochen ein modernes Abenteuer, eine Expedition ins „Ich“. **Eintritt**: 11 Euro (Abendkasse 13 Euro)

Juwelier
GRÖGER
Stadtplatz 23
4400 Steyr



HUMPHREY
...VERFÜHRT

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



NEUES BAD IN 24 STUNDEN

... SO VERWÖHNT VITERMA DIE KUNDEN.

- **HÖCHSTE QUALITÄT**
Ein Leben lang Freude am Badezimmer
- **MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24 STUNDEN**
Das Bad ist in kürzester Zeit wieder verwendbar
- **EINFACHE REINIGUNG**
Geringer Aufwand durch fugenlose Wandpaneele
- **FREIHEIT STATT BARRIERE**
Schwellenloser, rutschfester Einstieg in die Dusche
- **EIN ANSPRECHPARTNER**
Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt
- **BESTE BERATUNG**
Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause

NACHHER

VORHER



vorher: Badewanne mit hohem Einstieg
nachher: Barrierefreie, rutschfeste Dusche

BEREITS ÜBER 12.000 ZUFRIEDENE KUNDEN!

JETZT ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN!

☎ **0800 20 22 19 (GRATIS)**

ODER UNTER **0676 977 22 03**

Ihre Badexperten Manfred Haidler und Bernhard Mayrhofer beraten Sie gerne.



Ihre regionalen viterma Fachbetriebe
hnh Haustechnik GmbH und Vitalteam Bau GmbH
info@viterma.com | www.viterma.com



FASHION-DESIGN
& LIFESTYLE-MESSE
für die Frau

SONNTAG
7. OKTOBER 2018

Stadtsaal Steyr
10.00-17.00 Uhr

AUFGEHÜBSCHT



PICHLER
AUTOMOBILE

Das neue Autohaus **PICHLER** in Steyr!

AdBlue nur
€ 1,99 / Liter
keine Füllpauschale!



Jetzt noch
mehr Service!

- + AdBlue „Bedientankstelle“
- + Fahrwerk-/Spurschnelltest
- + Unterbodenversiegelung
- + Reifenhotel uvm.

FRITZ PICHLER GMBH Wolfenstraße 23, A-4400 Steyr.

Telefon: 07252 - 72201 | **E-Mail:** info@pichler-autohaus.at | **Web:** www.pichler-autohaus.at

Wir verstärken unsere Salon-Teams
in Steyr & Bad Hall!

FRISEUR/-IN BEI KLIPP

Vollzeit / Teilzeit /
geringfügige Beschäftigung

- ✂ **Flexible Arbeitszeiten**
nach Vereinbarung,
Samstag frei im Wechsel
- ✂ **Mehr Geld**
durch Team- und Verkaufsprämien
(KV ab € 1.448,- brutto bei Vollzeit)
- ✂ **Trendige Schulungen**
kostenlos & während der Arbeitszeit
- ✂ **Selbständiges Arbeiten**
garantiert Platz für viel Kreativität

BEWIRB DICH JETZT!

Direkt im Salon oder per Email an
cornelia.hauch@klipp.at
Mobil: 0664/819 10 42

Mehr Infos unter:
www.frisörjob.at



Iris
(Friseurin)



KLIPP
UNSER FRISÖR

Wir verkaufen umständehalber:

48 Stück Infrarot-Heizungen zum 1/2 Preis

**99% Energieeffizienz = 1. Qualität
in 4 Minuten volle Heizleistung!
erwärmt die Luft und den Körper!**

keine Wartung, kein Service
keine Umbauarbeiten

keine zusätzliche Kosten für Heizraum / Ofen
Kessel / Wärmepumpe / Bohrungen / Lagerung ...
zB: 70 m² Whg. ca. € 1,50 Stromkosten / Tag

d.h. **1/2 Heiz-Gesamtkosten** gegenüber
herkömmlichen Heizsystemen

Berechnung, Platzierung und Regelung
bringen bis zu 40% Ersparnis!

10 Jahre Garantie + 20 Jahre Erfahrung

Berechnungstabelle & Sonderpreisliste anfordern:
0660 312 60 50 Herr DI Mayr od. office@liwa.at

Wir kaufen auch Konkursware an!

Günter Kaltenecker verteidigt Tennis-Stadtmeistertitel

63 Teilnehmer nahmen von 17. bis 25. August auf der Anlage des Tennisclubs Grün-Weiß Steyr an den heurigen Tennis-Stadtmeisterschaften teil.

Günter Kaltenecker konnte seinen Vorjahrestitel souverän verteidigen, er gewann im Finale gegen Thomas Hinteregger mit 6:0 und 6:0 und ist damit **Tennis-Stadtmeister 2018**. Das **Herren-Doppel** holten sich seine Teamkollegen vom UTC Steyr: Daniel Infanger und Mario Strutzenberger siegten gegen das Team Thomas Hinteregger/Joachim Sommer mit 6:4 und 6:3.

Bei den **Damen +45** siegte Marianne Fuchs gegen Andrea Vio mit 6:3 und 6:3, im **Doppel-Finale** bezwangen die Vorjahres-Siegerinnen Margit Schölblbauer und Marianne Fuchs die Lokalmatadorinnen Irmgard Kurzböck und Andrea Vio klar mit 6:1 und 6:1.

Im **Herren-+45-Finale** besiegte Andreas Kolar seinen Vereinskollegen Johann Schaubmair mit 6:4 und 6:4, das Doppelfinale holten sich

Herwig Friedmann und Thomas Froschauer. Den Sieg in den Klassen **Herren +55 und Herren +60** holte sich Hausherr Kurt Metzbauer. Im Bewerb **Herren +65** dauerte das Finale weit mehr als zwei Stunden. In einer Nervenschlacht siegte Turnierleiter Hermann Lindner gegen Friedhelm Ilse knapp im Champions-Tiebreak. Johann Eigner war im **Herren-+70-Bewerb** eine Klasse für sich, er gewann alle Spiele souverän. Im **Herren-Doppel +60** musste er sich allerdings im Halbfinale mit seinem Partner Erich Ganglmayer gegen Franz Maier und Karl Mitterhuber geschlagen geben. Die beiden verloren dann aber das Finale gegen die Hausherrn Thomas Braunsberger und Kurt Metzbauer.

Bei den **Jugendbewerben** war Josef Kaym nicht zu schlagen, er gewann ohne Satzverlust den U14- und U16-Bewerb. Im U12-Bewerb siegte ATSV-Steyr-Nachwuchshoffnung Leon Cwiertnia souverän, er gab kein einziges Game ab.



Bürgermeister Gerald Hackl mit dem Tennis-Stadtmeister 2018 Günter Kaltenecker

30 Jahre TC Grün-Weiß Steyr

Die Tennis-Stadtmeisterschaft wurde mit den Feierlichkeiten zum 30-Jahr-Jubiläum des Tennisclubs Grün-Weiß Steyr zusammengelgt. Der Verein wurde am 15. September 1987 gegründet, nachdem der ursprüngliche Tennisclub ATV Steyr Tennis aufgrund einer finanziellen Notlage aufgelöst worden war. Mit dieser Neugründung wurde plötzlich aus dem ältesten Steyrer Tennisclub der jüngste Tennisclub der Stadt Steyr. Als Dachverband verblieb der neu gegründete Verein beim Allgemeinen Sportverband OÖ.



Foto: K. Maier

Der Tennisclub Grün-Weiß Steyr feierte kürzlich sein 30-Jahr-Jubiläum – auf dem Foto (von links): Bürgermeister Gerald Hackl, Hermann Lindner (Obmann 2001–2005), Obmann Thomas Braunsberger, Hans Sommer (Präsident der Oö. Tennisverbandes), Sepp Schmekal (Obmann 1997–2001).

Sportterminkalender September/Oktober



Termin	Zeit	Sportart	Veranstaltung Verein Gegner	Ort
22. Sep.	9 Uhr	Kanu	Stadtmeisterschaft Kanuslalom – Kanuregatta FA Schule und Sport SV Forelle Teefix Steyr Kanu	Bootshaus SV Forelle, Kematzmüllerstraße
22./23. Sep.	14 Uhr	Segeln	Clubcup-Regatta SV Forelle Steyr Segeln	Maria Winkling, Stausee Staning
28.–30. Sep.	7 Uhr	Reiten	Dressur-Staatsmeisterschaften Reitclub Steyr	Reitclub Steyr, Hausleitner Straße 16a
6. Okt.	9.30 Uhr	Schwimmen	Stadtmeisterschaft im Schwimmen FA Schule und Sport ASKÖ Schwimmclub Steyr	Hallenbad Steyr, Haratzmüllerstraße
6. Okt.	13 Uhr	Leichtathletik	46. Steyrer Stadtmeisterschaft im Int. Zehnkampf	Sportanlage, Rennbahn
7. Okt.	9 Uhr		und 56. Heinz Mayr-Zehnkampf FA Schule und Sport LAC Amateure Steyr	

Aikido & Iaijutsu: Japanische Kampfkunst in Steyr

Einatmen – Konzentration – Schnelligkeit – Stärke – Ausatmen: Im Verein ASKÖ Aikido Dojo Steyr wird seit 2001 Aikido trainiert. „Im Herbst 2015 hat uns Jun-Shidojin Wolfgang Fürst die sehr selten gelehrt japanische **Iaijutsu-Schule Ryushin Shouchi Ryu** vorgestellt“, sagt Gerwin Bumberger, technischer Leiter des Aikido Dojo Steyr. „Wir haben dann im Sommer 2016 Lehrgänge besucht und seit Herbst 2016 wird nun auch bei uns



Foto: Wolfgang R. Fürst

Jun-Shidojin Wolfgang Fürst demonstriert die selten gelehrt japanische Schwertkunst Ryushin Shouchi Ryu. Seit 2016 wird diese „Kunst, das Schwert zu ziehen“ auch im Verein Aikido Dojo Steyr trainiert.

im Dojo (Trainingsraum) neben Aikido auch regelmäßig Ryushin Shouchi Ryu trainiert.

Aikido ist eine japanische Kampfkunst, die Anfang des 20. Jahrhunderts vom Japaner Morihei Ueshiba entwickelt wurde. Die Techniken des Aikido sind von den Techniken des Daito-Ryu Aiki-Jutsu und dem Schwertkampf geprägt. Typisch sind die kreisrunden und spiralförmigen Techniken, mit denen die Angriffenergie des Gegners nutzbar gemacht und verstärkt auf den Angreifer zurückgeführt wird.

Im Aikido wird der Kraft nicht Kraft entgegengesetzt, Kraft wird mit Kraft vereint und verdoppelt. Gegensätze werden aufgehoben. Bewegungen verschmelzen miteinander, gehen ineinander über. Die Kontrolle über das Geschehen bleibt jedoch immer beim Werfer. Und weil er in jedem Moment die Situation sicher kontrollieren kann, ist es ihm möglich, nicht nur sich selbst, sondern auch das Leben und die Gesundheit des anderen zu schützen.

Iaijutsu ist das Studium der Möglichkeiten, ein Schwert zu ziehen und einen effizienten Schnitt zu machen – in ein und derselben Bewegung. Die Urformen des Iaijutsu hatten den Zweck, schnell und effizient einen oder mehrere Gegner zu töten oder zumindest nachhaltig kampfunfähig zu machen. Im Iaijutsu von heute versucht man sich von der Vorstellung einer praktischen und unmittelbaren Anwendung des Schwertes zu lösen. Das Schwert wird als Mittel zur persönlichen Weiterentwicklung genutzt. Das Iaijutsu ist daher – obwohl körperlich sehr herausfordernd

Steyrer Vereine

stellen sich vor

– in erster Linie eine Aktivität, die erfordert, Stärke, Flexibilität, Ruhe und Konzentration, Wachheit und Bewusstheit im eigenen Handeln zu entwickeln und zu vervollkommen.

Kursbeginn ab 4. Oktober

Ab 4. Oktober finden im Aikido Dojo Steyr neue **Anfängerkurse** im Aikido und Iaijutsu statt. Das erste **Schnuppertraining** dazu ist kostenfrei. Der Anfängerkurs kostet 50 Euro und findet jeden Donnerstag bis Ende Dezember 2018 statt.

■ Trainingszeiten Anfänger-Kurs:

Aikido: Do | 18–19.30 Uhr

Iaijutsu: Do | 19.45–21.15 Uhr

■ **Trainingsort:** Steyrdorfschule am Tabor, Industriestraße 4–6

■ **Kontakt:** Gerwin Bumberger, Tel. 0699/81989507, E-Mail: office@aikido-steyr.at

■ **Infos:** www.aikido-steyr.at

Staatsmeisterschaften im Dressurreiten finden in Steyr statt

Die **Staatsmeisterschaften im Dressurreiten** finden von **28. bis 30. September** in Steyr statt. Der Reitclub Steyr veranstaltet dieses hochkarätige Turnier. Etwa 80 Reiter werden daran teilnehmen, und es wird wieder ein starkes Starterfeld erwartet.

Die Bewerbe finden am **Freitag, Samstag und Sonntag** jeweils **ab 7 Uhr früh** bis zum Einsetzen der Dunkelheit auf der Reitsport-Anlage in Gleink (Hausleitner Straße 16a) statt. Das Organisationsteam hofft auf zahlreiche Zuschauer und wird mit Speis und Trank für das Wohl der Besucher sorgen. Der Eintritt ist frei.

Die Staatsmeisterschaften im Dressurreiten finden heuer in Steyr statt. Ein starkes Starterfeld wird erwartet. Auf dem Foto: die mehrmalige Staatsmeisterin Victoria Max-Theurer.



Foto: pferdeneuws.eu

Info-Abend für Eltern und Elternvertreter

Der Landesverband für Elternvereine lädt Eltern und Elternvertreter zu einem Info-Abend am **Di, 9. Oktober, um 19.30 Uhr**, im Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1 ein. Folgende Themen werden behandelt:

- Elternvereine – Aufgaben, Pflichten und Mitgestaltungsmöglichkeiten
- Rechte und Pflichten der Eltern – wie können Kinder unterstützt werden
- Klassenelternvertreter
- Vereinsgründung
- Datenschutzgrundverordnung



Foto: P. Kärrath

Beim 10. Steyrer Mayor's-Charity-Tennis-Turnier kamen 5500 Euro für Allianz für Kinder zusammen – auf dem Foto (von links): Rudolf Froschauer, Reinhard Moser, Bürgermeister Gerald Hackl, Razvan Constantinescu, Andreas Kolar, Michael Schodermayr und Hans Sommer.

Benefiz für kranke Kinder Bürgermeister lud zum Tennis-Turnier

Bürgermeister Gerald Hackl lud zum Jubiläumsturnier: Bereits zum zehnten Mal folgten tennisbegeisterte Sportler aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben seiner Einladung zum jährlichen Mayor's-Charity-Tennis-Turnier.

16 Teilnehmer gaben sich im Tennisstadion des ATSV Casa Moda Steyr am Rennbahnweg ein Stelldichein. Turnierleiter und Vereinspräsident Hans Sommer sowie Obmann-Stellvertreter Rudi Froschauer überwachten alle 374 erzielten Games – werden doch 4 Euro für jedes gewonnene Spiel bezahlt. Aus den ausgespielten 1496 Euro wurden durch einige namhafte Spenden insgesamt 5500 Euro. Bürgermeister Gerald Hackl übergab den Spenden-Scheck zugunsten von „Allianz für Kinder“ an Dr. Michael Schodermayr. In den

vergangenen zehn Jahren sind durch die Benefiz-Tennisturniere 41.300 Euro an „Allianz für Kinder“ weitergeleitet worden, und in den vergangenen 23 Jahren wurden insgesamt 61.441 Euro für wohltätige Zwecke eingespielt.

Wanderpokal verbleibt beim Vorjahressieger

Den sportlichen Teil entschied auch heuer wieder der Seriensieger der vergangenen Jahre, Energie-AG-Vorstand Dr. Andreas Kolar, mit 34 Punkten für sich. Den zweiten Platz belegte ATSV-Trainer Razvan Constantinescu (30 Punkte) vor Reinhard Moser (27 Punkte). Der Wanderpokal von Bürgermeister Hackl verbleibt damit für ein weiteres Jahr im Besitz von Andreas Kolar.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Homepage: <http://steyr.kneippbund.at>, Bürozeiten jeden Montag 10–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 20. 9.:** Wanderung im Tal der Steyrling/Brunntal. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 07252/38040).
- **Do, 27. 9.:** Wanderung in Hinterstoder/Schiederweiher. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 07252/38040).
- **Do, 4. 10.:** Besuch der Oö. Landesausstellung in Enns. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 07252/86570 oder 0699/88811714).
- **Do, 11. 10.:** Wanderung in Losenstein/Sonnkogel, Hohe Dirn. Treffpunkt um 9 Uhr in Garsten, Parkplatz beim Minigolfplatz. Infos bei Christiane Seidl (Tel. 07252/76085 oder 0699/17230348).
- **Do, 18. 10.:** Herbstausflug nach Admont und Johnsbach. Infos und Anmeldung im Kneippbüro (Tel. 07252/52619) oder bei Gottfried Hertl (Tel. 0664/4218518).
- **Radfahren in der Umgebung von Steyr** – ab Taborkirche, bei Schönwetter bis Oktober. **Sportradfahren** nach tel. Vereinbarung mit Walter Riha (Tel. 44183 oder 0650/3015671) oder Eva Rabl (Tel. 0650/7902184). **Genussradfahren** – dienstags oder nach Vereinbarung. Telefonische Rücksprache mit Alfred Bruckbauer erbeten (Tel. 07252/86570 oder 0699/88811714).
- **Nordic Walking** – jeden Montagnachmittag: Treffpunkt und genaue Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldungen und Infos bei Isabella Payrleithner (Tel. 0676/6854503).
- **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Mario Dangl ist Bahnengolf-Staatsmeister

Toller Erfolg für den Steyrer Sportler Mario Dangl von der Polizei-Sportvereinigung (PSV) Steyr: Er gewann die Österreichischen Staatsmeisterschaften im Bahnengolf. Damit ging erstmals nach 27 Jahren der Staatsmeister-Titel wieder nach Steyr – 1991 gewann Erwin Langbauer.

Der Bewerb wurde mit jeweils zwei Runden auf der schweren Betonanlage (Minigolf) und der Eternitanlage (Miniaturgolf) durchgeführt. Den Grundstein für den Erfolg legte Mario Dangl in der vorletzten Runde, als er für die 18 Bahnen lediglich 19 Schläge benötigt. Mit 30 Schlägen in der Schlussrunde auf Beton verlor er zwar noch drei Schläge auf seinen

unmittelbaren Verfolger, aber Gold war ihm nicht mehr zu nehmen. Auf der letzten Bahn versenkte er den 38 mm großen Minigolfball mit einem Ass und gewann den Bewerb mit einem Schlag Vorsprung auf Manfred Lindmayr (BGC Wien).

EM-Bronzemedaille für Harald Exl

Ebenfalls sehr erfolgreich war Harald Exl

(PSV Steyr): Er gewann bei der Senioren-Europameisterschaft in Portel (Portugal) die Bronzemedaille in der Einzelwertung.



Foto: K. Mader

Mario Dangl (links) ist Bahnengolf-Staatsmeister 2018. Harald Exl (rechts) gewann die Bronzemedaille in der Einzelwertung bei der Senioren-Europameisterschaft.

Wertsicherung

Juli 2018

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Juni.....	105,1
Juli.....	104,9

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Juni.....	116,3
Juli.....	116,1

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Juni.....	127,4
Juli.....	127,1

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Juni.....	140,8
Juli.....	140,6

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Juni.....	148,2
Juli.....	147,9

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Juni.....	193,8
Juli.....	193,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Juni.....	301,2
Juli.....	300,6

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Juni.....	528,7
Juli.....	527,6

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Juni.....	673,6
Juli.....	672,3

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Juni.....	675,8
Juli.....	674,5

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Juni.....	5100,8
Juli.....	5091,1

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Juni.....	5026,9
Juli.....	5017,4

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Juni.....	5918,5
Juli.....	5907,2

Impressum 9

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
 Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
 4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
 Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
 amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020
 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH |
 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
 Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
 inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Belinda Kastlunger
**Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der
 grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei
 Geschlechts gleichermaßen an.**

8800 Euro für Schubert-Festival

Die Stadt Steyr unterstützt das heurige Schubert-Festival „Schubert@Steyr“ mit 8800 Euro. Außerdem werden Spielstätten und das erforderliche Personal bis zu einem Höchstbetrag von 3000 Euro bereitgestellt. Das Schubert-Festival 2018 findet von 18. bis 21. Oktober statt.



**ECHT STARKE
LEISTUNG!**

SBS – Ihr starker Partner in der Region

Die Stadtbetriebe Steyr stehen für Seriosität, Zuverlässigkeit und Top-Service wenn es um die Nahversorgung mit Erdgas geht. Wir sind Ihr zuverlässiger Ansprechpartner in allen Fragen rund um das Thema Erdgas.

Ennser Straße 10, 4403 Steyr | 07252/899 215 | kcg@stadtbetriebe.at | www.stadtbetriebe.at

SBS
STADTBETRIEBE
 Gas **STEYR**

IHR REGIONALER GASVERSORGER

RESTPLÄTZE! ▶ SONDERFLÜGE zum FEIERTAGSTERMIN ab/bis LINZ

DUBROVNIK

die Perle Kroatiens – ab in den Süden!



Inklusive: Charterflug ab/bis Linz, Transfers, Übernachtung & Frühstück im 3*-Hotel Valamar/Tirena Club, 00-Reisebegleitung!

25.10. - 28.10.2018
(DO – SO, Nationalfeiertag)

ab **€ 649***, statt € 699,-
p. P. im DZ

Weitere Hotels gegen Aufpreis buchbar:
4*-Hotel Uvalta Dubrovnik € 699,- p. P.
4*-Hotel Lapad € 719,- p. P. / 5*-Hotel Valamar President € 829,- p. P.
Voraussichtliche Flugzeiten:
Linz - Dubrovnik 08:00/09:10 Uhr
Dubrovnik - Linz 20:00/21:10 Uhr

BEI BUCHUNG BIS 30.09.
**HALBPENSION
GRATIS*!**

Wiederholung aufgrund
des großen Erfolges im
Vorjahr!

**DIREKTFLUG
ab/bis LINZ**

zu idealen Flugzeiten!

blau-rot-rube airport linz

Weitere **CHARTER-DIREKT-FLÜGE ab/bis LINZ** – Hinflug morgens, Rückflug abends
SIZILIEN/CATANIA – Traumhafte Hafenstadt am Ätna! 25.-28.10.2018 ab € 599,- p.P.
BARCELONA – pure Lebensfreude! 26.-28.10. & 01.-04.11.2018 ab € 699,- p.P.

Detailprogramme kostenlos anfordern oder online unter www.schoenerreisen.cc/

BÜRO SCHWERTBERG
Schacherbergstraße 30
Tel.: 07262 62 550
info@wiesinger.cc
MO-FR: 08:30 - 16:30 Uhr

BÜRO LINZ (URFAHR)
Biegung/Kaarstraße 1
Tel.: 0732 73 33 88
info@schoenerreisen.cc
MO-FR: 09:00 - 18:00 Uhr

SCHWERTBERG | LINZ
schöner reisen
mit Wiesinger

Fliesenhandels Ges.m.b.H., Seifentruhe 1a, 4400 Steyr,
T 07252/73 615, E office@fliesenmarkt-steyr.at, www.fliesenmarkt-steyr.at

FLIESENMARKT



**Sauber & schnell:
Top-Verlegeservice!**

Das Team vom **FLIESENMARKT STEYR** bietet Top-Verlegeservice, garantiert saubere und professionelle Arbeit und unterstützt Sie bei der Wahl der richtigen Fliesen.

ZEIT PUNKT FÜR KLIMM ZÜGE UND SONNENGRÜSSE

Besuchen Sie
das neue
Fitness Center
im City Point Steyr.

RAUM 5
fitness+

Fitness zurück im City Point. Neu und besonders. Starte fit in den Herbst mit dem neuen fitness+ Studio. **Raum5 fitness+** bietet mehr Leistungen für ein ausgeglichenes, gesundes und fittes Leben.

Mehr Infos zum Fitnesscenter findest Du unter www.facebook.com/raum5fitnessplus

[facebook.com/citypointsteyr](https://www.facebook.com/citypointsteyr)

07252 / 45 343

Komm zum Punkt!

city point
steyr

DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

5. OKTOBER 2018
STEYRER
 EINKAUFNACHT
 BIS 22.00 UHR
 IN DER ALTSTADT



Ab 18 Uhr Modenschau am Grünmarkt

Ab 19 Uhr Modenschau am Stadtplatz

Ab 10 Uhr am Samstag, 6.10.
 Oktoberfest-Frühshoppen

STADTKULT! STEYR

f www.stadtkult-steyr.at
www.facebook.com/stadtkultsteyr

Ist es schwer für dich, deinen Trainings- und Ernährungsplan einzuhalten?

Erlebe dein ganz persönliches
PERSONALTRAINING!

Nach einer IST-Analyse finden wir das beste Programm für dich, z.B.:

- » Straffende, kräftigende Körperübungen
- » Verjüngende und entspannende Faszienübungen
- » Empfehlung für Herz-Kreislauf-Training
- » Verschiedene Entspannungstechniken
- » Atemübungen
- » Meditation
- » Yoga
- » Klangmassage

Wie oft und wie lange
 bestimmst du!
 Auf Wunsch bei dir daheim

Warte nicht länger!
 Mit Freude ans Ziel



Gerlinde Lirscher
 Trainerin für Fitness & Wellness

0680 122 80 20

www.fitness-lirscher.at

Wein trifft Genuss!



Rund 40 Aussteller aus den Bereichen Wein, Lebensmittel und Spirituosen präsentieren bei der kleinen aber feinen Wein- und Lebensmittelmesse „Wein trifft Genuss“ den Besuchern beste Schmankerl und Trankerl aus der Region und ganz Österreich.

Die Veranstaltung findet zweimal jährlich, einmal im Frühjahr und einmal im Herbst, im Museum Arbeitswelt statt. Der nächste Termin ist am Samstag, den 17. November.

Im Eintrittspreis von 17 Euro im Vorverkauf und 20 Euro an der Tageskasse sind gratis Kostproben bei allen Indoor-Ausstellern sowie 2 Wertgutscheine in Höhe von je 3 Euro enthalten. Mehr Infos dazu finden Sie auch unter www.fso-events.at.

Apotheken-/ Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

September	Oktober
4... Dienstag, 18.	8... Montag, 1.
5... Mittwoch, 19.	9... Dienstag, 2.
6... Donnerstag, 20.	1... Mittwoch, 3.
7... Freitag, 21.	2... Donnerstag, 4.
8... Samstag, 22.	3... Freitag, 5.
9... Sonntag, 23.	4... Samstag, 6.
1... Montag, 24.	5... Sonntag, 7.
2... Dienstag, 25.	6... Montag, 8.
3... Mittwoch, 26.	7... Dienstag, 9.
4... Donnerstag, 27.	8... Mittwoch, 10.
5... Freitag, 28.	9... Donnerstag, 11.
6... Samstag, 29.	1... Freitag, 12.
7... Sonntag, 30.	2... Samstag, 13.
	3... Sonntag, 14.
	4... Montag, 15.
	5... Dienstag, 16.
	6... Mittwoch, 17.
	7... Donnerstag, 18.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

September	Adresse	Telefon
22.–23. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630
29.–30. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411
Oktober		
6.–7. Dr. Andras Szitha	Sierning, Neustraße 7	07259/4255
13.–14. Dr. Katja Schatzberger	Steyr, Taschelried 19	07252/46006
20.–21. Dr. Heinz Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	07252/53777

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 HI.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münichholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, **Amtsgebäude Reithoffer**, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münichholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Thera-**

- pien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münichholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung**, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung**, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, rund um die Uhr, vertraulich, kostenlose Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr un-

ter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.

- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Krisenhilfe OÖ**, Tel. 0732/2177; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Gewaltschutzzentrum OÖ**, kostenlose Beratung bei Gewalt im sozialen Nahraum und bei Stalking, Di und Do in Steyr, Terminvereinbarung unter Tel. 0732/607760.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456

Stellen- Ausschreibungen

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich III in der Fachabteilung für Hoch- und Tiefbau nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 14.5

Referent/in

Aufgaben:

- Bearbeitung von Tiefbauprojekten, speziell im Straßen- und Wegebau (Neubau, Sanierung, Fräsarbeiten, Straßenentwässerung) sowie im Kanalbau
- Erfassung von Straßenoberflächenzuständen
- Stellungnahme in behördlichen Verfahren (z. B. § 90-StVO-Bewilligungen, Oö. Baugesetze)
- Teilnahme an behördlichen Verhandlungen
- EDV-gestützte Dokumentation von Planungs- und Arbeitsschritten
- Projektierung, Kostenschätzung, Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung von Bauvorhaben inkl. der zugehörigen Verwaltungsaufgaben
- CAD-Planung (ACAD)
- Mitarbeit in Projektgruppen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene bautechnische Ausbildung (z. B. HTL Tiefbau, FH)
- Grundlegende Kenntnisse der Oö. Baugesetze sowie der sonstigen gesetzlichen Bauvorschriften
- Mehrjährige Berufserfahrung erwünscht, jedoch nicht erforderlich
- Sehr gute EDV- und CAD-Kenntnisse (ACAD, MS Office, Auer-Success)
- Ständige Bereitschaft zur Weiterbildung
- Hohes Maß an Flexibilität
- Ausdauer und Belastbarkeit
- Zielgerichtete Initiative, Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und Entscheiden
- Unternehmerisches Denken und Handeln

- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden **Frauen** besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 14.5, das Bruttogehalt beträgt ab Dienst eintritt mindestens € 2.464,59 pro Monat und erhöht sich nach einem Arbeitsjahr auf zumindest € 2.659,80. Überzahlung bei Berufspraxis vorgesehen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Leiter des Geschäftsbereiches III, Baudirektor Dipl.-Ing. Norbert Prantl (Tel. 07252/575-260), für Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich II, Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung,

nachstehend angeführter Dienstposten ab Jänner 2019 mit 25 Wochenstunden zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.2

SachbearbeiterIn – LohnverrechnerIn

Aufgaben:

- Durchführung der Brutto- und Nettoverrechnung der Bediensteten des Magistrates Steyr mittels EDV (Programmpaket V8P Professional sage-DPW)
- Erstellen von Auswertungen und Vorbereitung der Daten für die Übernahme in den Haushalt
- Berechnung des Krankentagesgeldes
- Verwaltung von Stammdaten
- Bearbeiten von Personalkostenrefundierungen
- Erstellung diverser Auswertungen
- Ausstellung diverser Bestätigungen
- Parteienverkehr

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Personalverrechnerprüfung
- Mehrjährige Lohnverrechnungspraxis (vorzugsweise öffentliche Verwaltung erwünscht)
- Grundkenntnisse in der Buchhaltung
- Sehr gute PC-Kenntnisse
- Entsprechendes Auftreten und sehr gute Umgangsformen
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Hohes Maß an Belastbarkeit
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms

für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden **Männer** besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 16, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei 25 Wochenstunden mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 1.371,15 pro Monat. Überzahlung bei Lohnverrechnungspraxis vorgesehen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Leiter der Dienststelle Lohn- und Gehaltsverrechnung, Walter Stadik (Tel. 07252/575-389), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist bei den Kommunalbetrieben Steyr nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

Facharbeiter/in für Grünflächenpflege und Winterdienst

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Baum- und Grünflächenpflege und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Praktische Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich Grünflächenpflege, Baum- und Strauchschnitt
- Abgeschlossene Berufsausbildung bzw. Bereitschaft zur Weiterbildung
- Geschick und technisches Verständnis für den Fahrzeug-, Geräte- und Maschineneinsatz
- Führerschein der Gruppe B erforderlich, Gruppe F/E erwünscht bzw. Bereitschaft zur diesbezüglichen Weiterbildung
- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Verpflichtender Einsatz im Rahmen des Winterdienstes
- Bereitschaft zu Mehrleistungen, Schicht-

und Wechseldienst

- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(innen).

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch nach Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstausbildung erfolgreich abzulegen.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Bei dienstlicher Notwendigkeit ist innerhalb der Kommunalbetriebe Steyr auch der Einsatz in einem anderen Bereich möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden **Frauen** besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 19, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 1.969,93 pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an DI Alfred Kremsmayr (Tel. 07252/899-700), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmidl

Bewerbung

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 5. Oktober 2018, 13 Uhr**, entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.gv.at> herunterladen.

Fundtiere

Folgende Fundtiere warten im Steyrer Tierheim darauf, von ihren Besitzern abgeholt zu werden:

- Wellensittich, männlich, gelb-grün, ein Jahr alt; Fundtier-Nr. 13424
- Europ. Hauskatze, männlich, grau-getigert, 10 Jahre alt; Fundtier-Nr. 13506
- Europ. Hauskatze, weiblich, grau-getigert, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 13546
- Europ. Hauskatze, männlich, rot-getigert, 4 Monate alt; Fundtier-Nr. 13547
- Europ. Hauskatze, männlich, grau-getigert mit weiß, 2 Monate alt; Fundtier-Nr. 13577
- Europ. Hauskatze, männlich, schwarz, 2 Monate alt; Fundtier-Nr. 13578
- Europ. Hauskatze, männlich, grau-getigert mit weiß, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 13628
- Europ. Hauskatze, weiblich, schwarz-weiß, einen Monat alt; Fundtier-Nr. 13653

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr). **Notdienstbereitschaft Tierheim** unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsalliance für Tiere Österreich** (RATÖ) unter Tel. 0664/6382741.

Fundtiersuche im Internet:

www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Wahlen

Fachabteilung für
Statistik, Wahlen und
Einwohnerwesen
Wahl 3/2018

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen „Frauensvolksbegehren“ und „Don't smoke“

Aufgrund der am 23. April 2018 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 1. Oktober 2018, bis
(einschließlich) Montag, 8. Oktober 2018,**

in **jeder Gemeinde** in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu beiden Volksbegehren durch **einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten **Eintragungsformular** erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern **kann auch online getätigt werden** (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können **Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse:** Magistrat Steyr, Stadtplatz 27, Erdgeschoß an den nachstehend **angeführten Tagen** und zu den **folgenden Zeiten** vorgenommen werden:
Montag, 1. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag, 2. Oktober 2018, von 8 bis 20 Uhr,
Mittwoch, 3. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Donnerstag, 4. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Freitag, 5. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Samstag, 6. Oktober 2018, von 8 bis 12 Uhr,
Sonntag, 7. Oktober 2018, geschlossen
Montag, 8. Oktober 2018, von 8 bis 20 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (8. Oktober 2018), 20 Uhr, durchführen.

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „ORF ohne Zwangsgebühren“

Aufgrund der am 4. Juli 2018 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6

Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 1. Oktober 2018, bis
(einschließlich) Montag, 8. Oktober 2018,**

in **jeder Gemeinde** in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu beiden Volksbegehren durch **einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten **Eintragungsformular** erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern **kann auch online getätigt werden** (www.bmi.gv.at/volksbegehren).
Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine Eintragung** mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In **dieser Gemeinde (diesem Magistrat)** können **Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse:** Magistrat Steyr, Stadtplatz 27, Erdgeschoß an den nachstehend **angeführten Tagen** und zu den **folgenden** Zeiten vorgenommen werden:
Montag, 1. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag, 2. Oktober 2018, von 8 bis 20 Uhr,
Mittwoch, 3. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Donnerstag, 4. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Freitag, 5. Oktober 2018, von 8 bis 16 Uhr,
Samstag, 6. Oktober 2018, von 8 bis 12 Uhr,
Sonntag, 7. Oktober 2018, geschlossen
Montag, 8. Oktober 2018, von 8 bis 20 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (8. Oktober 2018), 20 Uhr, durchführen.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Neue Fahrzeuge für Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr soll zwei neue Fahrzeuge bekommen: ein Löschfahrzeug und ein Kleinrüstfahrzeug. Das Löschfahrzeug wird 381.564 Euro kosten, die Kosten für das Kleinrüstfahrzeug

betragen 118.903 Euro. Die Beträge sollen in jeweils zwei Jahresraten bezahlt werden. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, dementsprechende Beschlüsse zu fassen.

Mähgerät für KBS

Die Stadt kauft für die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) ein neues Mähgerät für Traktoren. Der Stadtsenat gab dafür 12.500 Euro frei.

Handy & TV direkt im Ohr

Neue Technologie bietet Verbesserung beim Sprachverstehen

Viele Menschen hören gut, verstehen aber in bestimmten Situationen schlecht. Vor allem beim Telefonieren sind Gesprächspartner oft schwer zu verstehen. Beim Fernsehen ver-



Hörakustik-Meisterin Anita Langbauer (l.) und die Hörakustikerinnen Nadine Hager (m.) und Helga Winter (r.) freuen sich auf Ihre Anmeldung bei Hansaton in Steyr am Stadtplatz 33

suchen viele die Verstehprobleme mit hoher Lautstärke zu lösen. Einfluss auf das Verstehen haben aber vor allem die hohen Töne. Nimmt das Gehör diese nicht gut genug wahr, werden Buchstaben wie s, f, t, k, h und g nicht mehr richtig verstanden oder verwechselt. Nur die Lautstärke allgemein zu erhöhen, ist daher nicht ausreichend für besseres Verstehen.

FREIHÖR-EINRICHTUNG

Die neue Hör-Technologie bietet vielen Betroffenen eine deutliche Verbesserung beim Hören und Verstehen. Bei Gesprächen erkennen moderne Hörsysteme den Gesprächspartner, fokussieren auf dessen

Stimme und dämpfen Nebengeräusche ab. Beim Handy-Telefonieren werden die neuesten Hörgeräte zur unsichtbaren Freisprecheinrichtung, ganz ohne Zusatzgerät. Beim Fernsehen können sie als eine Art „Freihör-Einrichtung“ dienen, mit deren Hilfe der TV-Ton direkt ins Ohr kommt.

KOSTENLOS TESTEN

Die neuen Modelle können im Rahmen eines Praxistests kostenlos und unverbindlich Probe getragen werden. Anmeldung telefonisch unter 0800 880 888 (kostenlos), per E-Mail an info@praxistest.at oder direkt bei Hansaton, 17 x in Oberösterreich.

Praxistester gesucht!

Jetzt anmelden
☎ **0800 880 888**
Anruf kostenlos

www.praxistest.at

Hansaton

RE/MAX

**Alpha, 4400 Steyr, Berggasse 50,
www.remax-alpha.at**



**Penthouse mit 98 m² Terrasse, Lift
ERSTBEZUG - 4400 Steyr**



+ 113 m² Wohnfläche, 98 m² Dachterrasse
+ 1 TG-Abstellplatz, 3 Zimmer, HWB: 45
A. Celik **KP: € 550.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1639

**DOPPELHAUS am Damberg
4400 St. Ulrich - Fußballplatz**



NUR MEHR 1 VERFÜGBAR

+ 117 m² Wohnfl., 333 - 537 m² Eigengrund
+ Carport, Abstellplatz, 4 Zimmer, HWB: 37
Anita Celik **KP belagfertig ab: € 298.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1484

**Auch für ANLEGER interessant
Wohnung mit kl. Balkon - FH Steyr**



+ 64 m² Wohnfläche, Balkon
+ beste Infrastruktur, HWB: 92,4
Dilan Kilinc **KP: € 185.000,-**
0 664 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1631

**Exclusives Penthouse
4400 Steyr - City Point**



+ 111 m² Wohnfläche, 8,5 m² Loggia
+ 2 TG-Plätze, barrierefrei, HWB: 30,3
Anita Celik **KP: € 399.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1459

**Eigentumswohnungen derzeit
vermietet, Steyr**



+ ca. 36,6 - 55 m² Wohnfläche, Kellerabteil
+ Gemeinschaftsgarten, HWB: 61
Fritz Mader **KP: ab € 59.500,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1662

**Sonniger Baugrund im Ennstal
Ebene & Hang, Ternberg**



+ ca. 1.466 m², kein Bauzwang
+ Brunnen, aufgeschlossen
Beatrix Hofstetter **KP: € 74.000,-**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1579

**Sonnen-Residenz mit Pool + Meer-
blick, Spanien, Costa del Sol**



+ ca. 245 m² Wfl., ca. 4.023 m² Gdfl., Garage
+ 4 Zi, 3 Bäder, 4 WC, Terrassen, HWB: 97,4
Beatrix Hofstetter **KP: € 340.000,-**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1660

**Heimeliges Haus in sonniger
Grünlage, Ternberg**



+ ca. 70 m² Wohnfl., ca. 718 m² Grundfläche
+ 2 Zimmer, Balkon, Terrasse, Pool, HWB 112
Beatrix Hofstetter **KP: € 180.000,-**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1680



Gertrude LEHNER

staatl. geprüfte Immobilienmaklerin

15 Jahre Berufserfahrung

0 664 / 53 16 460

Eigentümerin RE/MAX One
 BÜRO Steyr-Neuschöna
 Marienstraße 1, Tel. 0 72 52 / 52 149

g.lehner@remax-one.at

IHRE IMMOBILIE IN EXPERTEN-HÄNDEN



ANITA CELIK

staatlich geprüfte Immobilienmaklerin



0664 / 58 94 267

a.celik@remax-alpha.at

Einladung zur unverbindlichen ROHBAU-WOHNUNGS-BESICHTIGUNG



Foto am 20.8.18
 HWB 35

in 4522 Sierning, Steyrer Str. und Josef-Zach-Weg

51 – 67 m² Wohnfl. u. großer Balkon, Lift u. überdachtem PKW-Abstellplatz

Freitag, 12. Oktober 2018

Anm. für Einzelbesichtigungen:

g.lehner@remax-one.at;
 Mobil 0664/53 16 460

BARRIEREFREI

PROVISIONSFREI + SCHLÜSSELFERTIG

Wohnung in TOP-Lage Steyr - Pyrach



+ 73 m² Wohnfläche, Garage, Küche
 + 1 PKW-Abstellpl., Gem.-Garten, HWB: 119
Anita Celik **KP: € 114.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1677

Wohnung in zentraler Lage Steyr-Kollergasse-Zwischenbrücke



+ 112 m² Wohnfläche, kleiner Balkon, Küche
 + 5 Zimmer, 2 Bäder, saniert, HWB: 84,5
Dilan Kinlinc **KP: € 270.000,-**
0 660 / 44 22 502 Objekt-Nr. 2273/1684

3-Parteien-Haus für Anleger 4400 Steyr-Zentrum



+ 175 m² Wohnfl., 3 vermietete Wohnungen
 + gut gepflegt, Abstellplätze, HWB 242
RP € 235.000,-
Obj.-Nr. 2486/668 **Gertrude Lehner**
0664/53 16 460

ZUHAUSE Wohnen + Arbeiten 4400 Steyr-Zentrum



+ 187 m² Wohnfl., 11 Zimmer, 2 Bäder
 + 240 m² Grundstück, HWB 240
KP € 275.000,-
Obj.-Nr. 2486/662 **Gertrude Lehner**
0664/53 16 460

Baugrundstück am Porscheberg Steyr - St. Ulrich



+ ca. 696 – 1.478 m² Grundfl., sonnige Lage
 + PROVISIONSFREI für den Käufer
Fritz Mader **KP: ab € 117.000,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1678

Einfamilienhaus in Ruhelage zwischen Steyr und Haag



+ ca. 178 m² Wohnfläche, ca. 2.450 m² Gdfl.
 + 5 Zimmer, hochw. Ausstattung, HWB: 64
Fritz Mader **KP: ab € 390.000,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1682

NEUBAU-MITTEL-REIHENHÄUSER 4540 Bad Hall, Linzer Straße



PROVISIONSFREI - SCHLÜSSELFERTIG

+ 97 m² Wohnfläche, 4 Zimmer + 53 m² Keller
 + Carport + APL, Eigengarten, HWB 28
KP € 288.500,- inkl. Förderung **G. Lehner**
Obj.-Nr. 2486/649 **0664/53 16 460**

SCHÖNER großer BAUGRUND 4407 Steyr-Gleink-Zentrum



+ 969 m² ganzjährig sonnig, eben
 + aufgeschlossen, kein Bauzwang
KP € 158.000,-
Obj.-Nr. 2486/625 **Gertrude Lehner**
0664/53 16 460

HANG-Baugrund 4522 Sierning-Zentrum



+ 1.164 m² Größe mit Sonne und Ruhe
 + aufgeschlossen, kein Bauzwang!
KP € 58.200,-
Obj.-Nr. 2486/666 **Gertrude Lehner**
0664/53 16 460

FISCHTEICHANLAGE + Landhaus 4521 Schiedberg - Alleinlage



+ 5.219 m² Grund davon 894 m² Teiche,
 + ca. 35 l/sec Wasser, 202 m² Wfl., HWB 99
KP € 620.000,-
Obj.-Nr. 2486/669 **Gertrude Lehner**
0664/53 16 460

VERANSTALTUNGSHINWEIS

„Immobilienvorsorge über Generationen“

5 x 5 Tipps wie Sie nachhaltig, investieren, vermieten, verkaufen, vererben und verschenken.



Donnerstag, 4. Oktober 2018, ab 18.00 Uhr

Treffpunkt Dominikanerhaus Steyr

Eintritt frei!

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

DI Friedrich Mader akad. IM

Um Anmeldung wird gebeten unter

alpha@remax-alpha.at oder 0 72 52 / 98 212